

COPYRIGHT-INFORMATIONEN

Copyright © 1998 by Scansoft, Inc., a Xerox Company. Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieses Dokuments darf ohne vorherige schriftliche Erlaubnis von Scansoft, Inc., 9 Centennial Drive, Peabody, Massachusetts 01960, in jedweder Form übertragen, transkribiert, vervielfältigt, in einem Abrufsystem gespeichert oder in eine andere Sprache oder Computersprache übersetzt werden, weder auf mechanische, elektronische, magnetische, optische, chemische, manuelle noch auf andere Weise. Printed in the United States of America.

Die in diesem Buch beschriebene Software wird mit einer Lizenz ausgeliefert und darf nur in Übereinstimmung mit den Bedingungen dieser Lizenz verwendet und kopiert werden.

WICHTIGER HINWEIS

Scansoft, Inc. bietet diese Veröffentlichung im vorliegenden Zustand an, ohne jedwede Garantie, weder ausdrücklich noch implizit, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, implizierte Garantien der handelsüblichen Brauchbarkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck. In einigen Staaten bzw. Gerichtsbarkeiten ist der Haftungsausschluß für ausdrückliche oder implizite Garantien bei bestimmten Transaktionen nicht zulässig; diese Aussage trifft also unter Umständen für Sie nicht zu. Scansoft behält sich das Recht vor, diese Veröffentlichung zu überarbeiten und jederzeit Änderungen am Inhalt vorzunehmen, ohne daß eine Verpflichtung seitens Scansoft besteht, dies vorher anzukündigen.

MARKEN UND VERFASSER

TextBridge ist eine eingetragene Marke, und *Smart Zones*, *Instant Access OCR* und *Custom Proof* sind Marken von Scansoft, Inc., einem Xerox-Unternehmen. *Xerox*, *The Document Company* und das *stilisierte X* sind Marken der Xerox Corp.

Excel, *Word* und *Windows* sind Marken der Microsoft Corp.

WordPerfect ist eine eingetragene Marke der WordPerfect Corp.

Andere in diesem Handbuch verwendete Bezeichnungen sind Marken der jeweiligen Eigentümer.

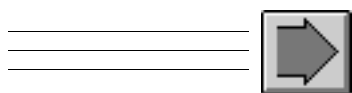
Teile dieses Produkts unterliegen Copyright © 1990–1997, Pixel Translations, Inc.

Teile dieses Produkts unterliegen Copyright © 1994–1997, Mastersoft Corp.

Entworfen, verfaßt und illustriert von Lois West

© **SCANSOFT, INC.**
9 Centennial Drive
Peabody, Massachusetts 01960, USA

TextBridge Classic – Benutzerhandbuch
Teilenummer 00–09066–00
April 1998



INHALT

VORWORT

Über dieses Benutzerhandbuch	v
Gliederung	vi
Textkonventionen	vii
Weiterführende Dokumentation	viii
Technische Unterstützung	ix

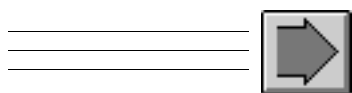
1 EINFÜHRUNG IN TEXTBRIDGE CLASSIC

Leistungsmerkmale	1-2
Neue Leistungsmerkmale in TextBridge Classic	1-2
Weitere Funktionen von TextBridge	1-3
Dokumentmerkmale, die TextBridge erkennt	1-5
Systemanforderungen	1-7
TextBridge, Scannertreiber und Sprachen installieren	1-7
Einrichten von TextBridge Instant Access	1-9
Deinstallieren von TextBridge	1-10
Unterstützte Bilddateiformate für die Eingabe	1-11
Unterstützte Textdateiformate für die Ausgabe	1-12
Was nun?	1-13

2 OCR UND TEXTBRIDGE CLASSIC

Was ist TextBridge OCR?	2-2
Seitentypen	2-2
Seitenquellen	2-4
Ausführen von TextBridge	2-5
Eigenständige Anwendung	2-5
Instant Access	2-5
Funktionen von TextBridge	2-6

Bevor Sie mit der OCR beginnen	2-7
Verwenden von TextBridge für die OCR	2-7
Automatische Verarbeitung	2-8
Manuelle Verarbeitung	2-11
Auswählen des Seitentyps und der Seitenquelle	2-12
Seitenvorschau	2-14
Bereichsaufteilung der Seite	2-16
Erkennen der Seite	2-18
Speichern des Dokuments	2-19
Verbessern der Seitenerkennung mit Hilfe der	
Einstellungen	2-20
Einstellungen für den Seitentyp	2-20
Scannereinstellungen	2-23
Einstellungen für die Verarbeitung	2-25
Was nun?	2-26
 3 ARBEITEN MIT TEXTBRIDGE CLASSIC	
Starten von TextBridge	3-2
Verwenden des Hilfesystems	3-4
Verwenden der Beispieldokumente	3-7
Übung 1: Verarbeiten eines einfachen Dokuments mit Hilfe	
der automatischen Verarbeitung	3-13
Übung 2: Verwenden der Instant Access OCR	3-18
Übung 3: Verarbeiten eines umfangreichen Dokuments mit	
Hilfe der manuellen Verarbeitung	3-25
Was nun?	3-33
 STICHWORTVERZEICHNIS	



VORWORT

ScanSoft, Inc., ein Xerox-Unternehmen, heißt Sie bei **TextBridge® Classic 2.0** für Windows 95™ und Windows NT willkommen. (Im weiteren wird TextBridge Classic 2.0 kurz als "TextBridge" bezeichnet.)

Bevor Sie sich weiter mit TextBridge beschäftigen, sollten Sie dieses Vorwort lesen, da hier die folgenden wichtigen Themen beschrieben werden:

- ◆ Über dieses Benutzerhandbuch
- ◆ Weiterführende Dokumentation
- ◆ Technische Unterstützung

ÜBER DIESES BENUTZERHANDBUCH

In diesem Benutzerhandbuch sind einführende Informationen enthalten, die hauptsächlich für unerfahrene Benutzer, aber auch für erfahrene Benutzer gedacht sind. Vorausgesetzt wird, daß Sie mit der Verwaltung und den Funktionen Ihres Computers und von Windows vertraut sind.

In der mit TextBridge gelieferten Dokumentation sind alle Informationen enthalten, die Sie für den Umgang mit TextBridge benötigen. Zur TextBridge-Dokumentation gehören das vorliegende Benutzerhandbuch, ein Hilfesystem und Anmerkungen. Kommentare zu den Informationen in dieser Dokumentation senden Sie bitte an ScanSoft. Bitte denken Sie daran, die Software zu registrieren. Wenden Sie sich bei möglichen Fragen an ScanSoft.

Gliederung

Dieses Benutzerhandbuch dient als Referenz für die grundlegenden Informationen über TextBridge. Es ist folgendermaßen gegliedert:


- ◆ Kapitel 1, “Einführung in TextBridge Classic”, beschreibt die Funktionen von TextBridge. Außerdem wird folgendes beschrieben: Dokumente, die TextBridge erkennen kann, der Lieferumfang von TextBridge, Systemanforderungen, Installation, Einrichten von Instant Access, Deinstallieren von TextBridge und Formate von Eingabe- und Ausgabedateien.
- ◆ Kapitel 2, “OCR und TextBridge Classic”, beschreibt die Grundlagen der Dokumenterkennung und der OCR sowie die grundlegenden Funktionen von TextBridge.
- ◆ Kapitel 3, “Arbeiten mit TextBridge Classic”, stellt Ihnen mehrere praktische Beispiele vor, die die Anwendung der wichtigen Funktionen von TextBridge zeigen.

Dieses Benutzerhandbuch enthält einen umfangreichen Index, in dem Sie benötigte Informationen schnell finden können.

Textkonventionen

Wie in Tabelle P-1 dargestellt, werden in der TextBridge-Dokumentation bestimmte grafische Elemente und Formatierungen zur Hervorhebung von Informationen verwendet.

Tabelle P-1. Textkonventionen

Fett	Führt einen neuen Begriff oder den ersten Gebrauch eines wichtigen Begriffs im Kapitel ein. Wird gelegentlich verwendet, um Hervorhebungen in der Zeile anzugeben.
<i>Kursiv</i>	Gibt Titel anderer Benutzerhandbücher und generische Darstellungen von Dateinameneinträgen in Beispielen an; z.B. <i>Dateiname</i> .
Nichtproportionale Schrift	Gibt Text an, der auf dem Computerbildschirm angezeigt wird, wie Beispiele, Menütext und Meldungen sowie aktuelle Dateinamen.
“ ” (Anführungszeichen)	Gibt Titel von Kapiteln und Abschnitten in diesem Benutzerhandbuch sowie Optionen der Benutzeroberfläche an.
	Tips, die nützliche Informationen über einen Schritt oder eine Systemfunktion enthalten.
Hinweis	Wichtige Informationen zum aktuellen Thema.

WEITERFÜHRENDE DOKUMENTATION

TextBridge stellt Ihnen ein umfangreiches Paket mit gedruckten und Online-Informationen zur Verfügung, die Ihnen helfen, das Produkt zu erlernen und zu bedienen. Die mit TextBridge gelieferte Dokumentation deckt alle Aspekte für die Installation und Bedienung ab.

Zusätzlich zu diesem *TextBridge Classic-Benutzerhandbuch* finden Sie in den folgenden Dokumentationen weitere Informationen:

- ◆ **Online-Anmerkungen** – Nachdem Sie TextBridge installiert haben, **lesen Sie bitte zuerst die Online-Anmerkungen**. Darin sind die aktuellsten Informationen zu TextBridge enthalten. Die Anmerkungen werden automatisch im Ordner “TextBridge Classic” und im Startmenü in der Programmgruppe “TextBridge” angezeigt. Zeigen Sie einfach im Ordner “TextBridge Classic” auf “Anmerkungen”, um die Anmerkungen zum Lesen zu öffnen.
- ◆ **Hilfe** – TextBridge enthält ein umfangreiches Online-Hilfesystem. Die Hilfe liefert Ihnen Informationen zur Software, zu den Menüs, den Befehlen und Tools, zu den schrittweisen Anleitungen und ein Glossar.
- ◆ **TextBridge Online-Dokumentation – Benutzerhandbuch** – Darin ist eine elektronische Version dieses *TextBridge Classic-Benutzerhandbuchs* im Adobe Acrobat-Format (.pdf) enthalten. Die Dokumentation befindet sich auf der CD-ROM im Verzeichnis TB_Doc und im Startmenü in der Programmgruppe “TextBridge” unter “TextBridge Classic”. Weitere Informationen zur Verwendung der Online-Dokumentation finden Sie in den Readme-Anmerkungen in diesem Verzeichnis. Wenn das Online-Benutzerhandbuch an diesen Orten nicht verfügbar ist, können Sie es von der TextBridge Classic-Website abrufen.

- ◆ **TextBridge Classic-Websites** – Allgemeine Informationen erhalten Sie unter www.xerox.com/scansoft/tbclassic. Häufige Fragen und die entsprechenden Antworten erhalten Sie unter www.xerox.com/scansoft/tbclass/ic/tbclassicqanda.htm.

Hinweis Unter Umständen müssen Sie auf zusätzliche Publikationen zurückgreifen, z.B. auf die Dokumentation des Herstellers des Scanners.

TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG

Wenn bei der Verwendung von TextBridge Probleme auftreten, die Sie mit Hilfe der Dokumentation und Software nicht lösen können, können Sie sich an den Hersteller des Scanners bzw. Multifunktionsgeräts wenden, mit dem Sie TextBridge Classic erhalten haben.

Die Technische Unterstützung benötigt für die Fehlerbehebung folgende Informationen:

- ◆ Ihre Software-Versionsnummer
(Sie finden diese auf der Rückseite der CD-ROM-Hülle und im Menü "Hilfe" unter "Info".)
- ◆ Hersteller und Modell des Scanners
- ◆ Eine Beschreibung der Schritte, die zum Problem geführt haben
- ◆ Wenn TextBridge eine Fehlermeldung ausgegeben hat, eine wortwörtliche Angabe der Fehlermeldung oder der Nummer

Internet- und E-Mail-Adressen

Außerdem können Sie sich unter den in der folgenden Liste angegebenen Adressen über das Internet an die Technische Unterstützung wenden und Informationen zu TextBridge erhalten:

- ◆ TextBridge-Site: www.textbridge.com

Die Website von TextBridge bietet eine Verknüpfung zur Technischen Unterstützung mit Antworten auf häufig gestellte Fragen und einem Schwarzen Brett mit technischen Informationen.

E-Mail in den USA, Kanada oder im Pazifischen Raum:

- ◆ Aktualisierungsinformationen:
textbridge_sales@xis.xerox.com

E-Mail aus Europa und dem Mittleren Osten:

- ◆ Aktualisierungsinformationen: xisuk@xis.xerox.com



EINFÜHRUNG IN TEXTBRIDGE CLASSIC

Willkommen bei **TextBridge^a Classic 2.0** von Scansoft, einer Software zur optischen Zeichenerkennung (OCR) für Microsoft Windows^a 95 und Windows NT. (Im weiteren wird TextBridge Classic 2.0 kurz als "TextBridge" bezeichnet.)

Dieses Kapitel enthält eine Einführung in TextBridge und folgende Abschnitte:

- ◆ Leistungsmerkmale
- ◆ Lieferumfang
- ◆ Systemanforderungen
- ◆ Installieren von TextBridge
- ◆ Einrichten von TextBridge Instant Access
- ◆ Deinstallieren von TextBridge
- ◆ Unterstützte Bilddateiformate für die Eingabe
- ◆ Unterstützte Textdateiformate für die Ausgabe

OCR ist eine Technologie, mit der Sie täglich verwendete Papierdokumente auf Ihrem Computer darstellen und ohne Einschränkung bearbeiten können.

Sie können TextBridge verwenden, um **gedruckte Dokumente** von Faxgeräten, Fotokopierern sowie Matrix- und Laserdruckern in **elektronische Dokumente** für Ihre Textverarbeitung oder in Dokumente für einige Datenbank-, DTP- und Tabellenkalkulationsanwendungen zu konvertieren. Die OCR von TextBridge kann außerdem **Seitenbilddateien** von Scannern sowie von Faxgeräten und anderen Quellen erkennen.

LEISTUNGSMERKMALE

TextBridge OCR erstellt mit Hilfe der neuesten Xerox-Technologie zur Erkennung von Dokumenten, DocuRT™, ein voll bearbeitbares, elektronisches Dokument.

TextBridge bietet zahlreiche Funktionen, mit denen die Produktivität erhöht werden kann. Ob Sie einen einfachen einseitigen Brief, einen Zeitschriftenartikel, eine Tabellenkalkulation oder ein mehrseitiges Protokoll einlesen, mit TextBridge können Sie wertvolle Zeit einsparen.

Neue Leistungsmerkmale in TextBridge Classic

TextBridge bietet folgende wichtige Funktionen:

- ◆ **Verbesserte OCR-Genauigkeit** Bietet eine erhebliche Zeitersparnis und macht eine erneute Texteingabe überflüssig.
- ◆ **Instant Access™** Sie können TextBridge innerhalb der meisten Textprogramme von Windows starten. Nachdem das Seitenbild erkannt und in Text konvertiert wurde, fügt TextBridge erkannte Daten (Text und Bilder) automatisch direkt in das geöffnete Dokument des Textprogramms ein.

- ◆ **Seitentypschaablonen** TextBridge bietet zahlreiche vorgefertigte Seitentypschaablonen, mit denen die Verarbeitung effizienter gestaltet wird. Durch die Schablonen werden automatisch die entsprechenden Einstellungen für den Seitentyp zur Verfügung gestellt, den Sie verarbeiten möchten. Es gibt z.B. einen Seitentyp für Zeitschriften bzw. Briefe, bei denen die Einstellungen automatisch aktiviert werden, um bessere Ergebnisse zu erzielen. Zu den Seitentypen gehören drei Seiteneinstellungen: Seitengröße, Seitenlayout und Druckqualität. Sie brauchen für allgemein übliche Seitentypen keine Einstellungen zu bestimmen und festzulegen.
- ◆ **Automatische Bereichsaufteilung** TextBridge teilt die Seite automatisch in Text-, Bild- und Tabellenbereiche auf und liest sie in der richtigen Reihenfolge.
- ◆ **Bearbeiten von Bereichen** Sie können die automatisch angelegten Bereiche manuell erstellen und bearbeiten, um die Bereichsaufteilung genauer einzustellen. Verwenden Sie das Bearbeiten von Bereichen, um die Genauigkeit und Effektivität der Seitenverarbeitung zu verbessern, indem Sie die Bereiche neu gestalten.
- ◆ **QuickInfo und Direkthilfe** Schnelle, kontextbezogene Informationen zu Befehlen, Dialogfeldern und Schaltflächen auf der Oberfläche.

Weitere Funktionen von TextBridge

Zusätzlich zu den im vorigen Abschnitt aufgeführten Funktionen bietet TextBridge die folgenden Leistungsmerkmale:

- ◆ **Windows 95-Zertifikat**
- ◆ **MMX-Unterstützung**

- ◆ **Bildverarbeitung** TextBridge akzeptiert für die Verarbeitung zahlreiche Bilder aus verschiedenen Quellen. Im besonderen importiert und erkennt das Programm Online-Dokumentbilder in den Formaten Alacrité ALA, AWD, BMP, Delrina, PCX, DCX, TIFF und XIF, die über Fax-Modems und andere Quellen übertragen werden. Weitere Informationen erhalten Sie im Abschnitt "Unterstützte Bilddateiformate für die Eingabe" in diesem Kapitel.
- ◆ **Ausgabe-Textformate einschließlich HTML** TextBridge unterstützt zahlreiche Ausgabetextformate einschließlich Formate für Textverarbeitungen, DTP, portierbare Dokumente, Tabellenkalkulationen, HTML-Dokumente und Datenbanken. Sie können jetzt Ihren Text für die Veröffentlichung im Web bearbeiten. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt "Unterstützte Textdateiformate für die Ausgabe" in diesem Kapitel.
- ◆ **Vorschau mit manueller Bereichsaufteilung** TextBridge bietet zahlreiche Tools, mit denen Sie Seitenbilder vor der Verarbeitung anzeigen können. Sie können eine Seite anzeigen, bevor Sie mit der Verarbeitung fortfahren. Sie können Seitenbildabschnitte manuell als Bereiche für die Verarbeitung festlegen und nur den von Ihnen gewünschten Text einlesen. Sie können außerdem die automatische Bereichsaufteilung ändern, indem Sie die Textbereiche einstellen.
- ◆ **Zweiseitige Dokumentverarbeitung** Wenn Ihr Scanner über einen Einzelblatteinzug verfügt, können Sie die Vorderseiten (ungerade Seitenzahlen) der Dokumente zuerst scannen und anschließend den Dokumentstapel umdrehen und die Rückseiten (gerade Seitenzahlen) scannen. Wenn der Scan-Vorgang und die Erkennung abgeschlossen sind, sortiert TextBridge den Text automatisch.

Mit Hilfe dieser Funktionen können Sie fast alle Papierdokument- oder Dokumentbilddateien in Ihren Computer importieren. TextBridge bietet die höchste OCR-Genauigkeit und liefert die Ausgabe zur Bearbeitung in Ihrem persönlichen Textprogramm.

Dokumentmerkmale, die TextBridge erkennt

TextBridge arbeitet mit zahlreichen fortschrittlichen Technologien, die von der Abteilung "Desktop Document Systems" (DDS) bei Xerox und vom Palo Alto Research Center (PARC) entwickelt worden sind. Hier werden moderne Computerschnittstellen entwickelt.

Aus diesem Grund bietet TextBridge OCR mit höchster Genauigkeit und Formaterhaltung für zahlreiche Dokumente. TextBridge erkennt folgendes:

- ◆ Mit Schreibmaschine, Bilddruckmaschine und Anschlag-, Tintenstrahl-, Matrix- und Laserdrucker gedruckte Dokumente
- ◆ Fotokopierte, beschädigte oder verschmutzte Dokumente
- ◆ Ein- oder mehrspaltige Dokumente
- ◆ Papierdokumente in schwarzweiß, mit Graustufen oder Farbbildern sowie Fotos und Liniengrafiken
- ◆ Seitenbilddateien mit schwarzweißen Bildern
- ◆ Ein- oder mehrseitige Online-Bilder aus Fax-Modems und anderen Quellen
- ◆ Ausgedruckte Faxe
- ◆ Dokumente mit Schriftgraden von 6 Punkt bis 72 Punkt in praktisch allen Schriftarten
- ◆ TextBridge-Software in Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch oder Spanisch

◆ Dokumente, die in Sprachen aus folgender Liste verfaßt wurden:

Afrikaans	Albanisch	Aymara
Baltikum	Baskisch	Bretonisch
Bulgarisch	Belorussisch	Katalanisch
Mitteleuropäisch	Kroatisch	Tschechisch
Tschechisch- Englisch	Kyrillisch	Dänisch
Holländisch	Englisch	Englisch- Französisch
Englisch-Deutsch	Englisch-Italienisch	Englisch-Spanisch
Estnisch	Färöisch	Finnisch
Flämisch	Französisch	Französisch- Holländisch
Französisch- Italienisch	Französisch- Italienisch-Deutsch	Französisch- Spanisch
Friaulisch	Gälisch	Galizisch
Deutsch	Deutsch-Französisch	Deutsch-Italienisch
Deutsch-Spanisch	Griechisch	Griechisch-Englisch
Grönländisch	Hawaiisch	Ungarisch
Ungarisch-Englisch	Isländisch	Indonesisch
Italienisch	Italienisch-Spanisch	Kurdisch (Lateinisch)
Latein	Lettisch	Litauisch
Niedersorbisch	Makedonisch (Kyrillisch)	Malaysisch
Norwegisch	Pidgin-Englisch	Polnisch
Polnisch-Englisch	Portugiesisch	Rumänisch
Russisch-Englisch	Serbisch	Serbokroatisch
Slowakisch	Slowenisch	Spanisch
Suaheli	Schwedisch	Tahitisch

Türkisch	Ukrainisch	Obersorbisch
Walisisch	Westeuropäisch	Westfriesisch
Zulu		

SYSTEMANFORDERUNGEN

Um TextBridge zu installieren und auszuführen, muß der PC wie folgt ausgestattet sein:

- ◆ Ein 80486- oder Pentium™-Prozessor von Intel (oder kompatibel)
- ◆ Ein VGA-, SVGA- oder Mehrfrequenz-Farbmonitor
- ◆ Mindestens 16 MB RAM für Windows 95 und Windows NT
- ◆ Microsoft Windows™ 95 oder Windows NT 4.0
- ◆ Eine Festplatte mit mindestens 5 MB freiem Speicherplatz für die Installation von TextBridge. Sie können dadurch die gesamte TextBridge-Software und ein Sprachpaket installieren. Für jedes zusätzliche Sprachpaket, das Sie installieren möchten, wird 1 MB benötigt.

TEXTBRIDGE, SCANNERTREIBER UND SPRACHEN INSTALLIEREN

Führen Sie die mit Ihrem Scanner oder Multifunktionsgerät gelieferten Anweisungen aus, um TextBridge zu installieren.

Die Informationen in diesem Abschnitt enthalten zusätzliche Erklärungen zur Installation von TextBridge sowie zur Installation von Scannertreibern und Sprachen.

Hinweis Es kann sein, daß diese Informationen zum Scannertreiber für Ihren Scanner/Ihr Multifunktionsgerät nicht zutreffen.

Während der Installation werden sowohl ISIS- als auch TWAIN-Treiber installiert. Sie können während der Installation TWAIN-Quellen konfigurieren. Außerdem können Sie ISIS-Treiber mit Hilfe des Befehls "Scanner auswählen" (Menü "Datei") konfigurieren, der verfügbar ist, nachdem TextBridge installiert wurde. Mit diesem Befehl wird das Dialogfeld

Scannereinrichtung geöffnet. In diesem Dialogfeld sind die Scanner in drei Kategorien eingeteilt: **Alle**, **TWAIN** und **ISIS**. **TWAIN** ist die Standardeinstellung.

Bei der TextBridge-Installation können Sie zwischen einer Standardinstallation und einer benutzerdefinierten Installation wählen.

Bei **Normal** wird die Sprache Ihrer Benutzeroberfläche installiert.

Bei **Benutzerdefiniert** können Sie Sprachpakete wählen, die hinzugefügt oder entfernt werden sollen.

Wenn Sie z.B. über die französische Version von TextBridge Classic verfügen, wird nur Französisch installiert, falls Sie keine benutzerdefinierte Installation durchführen. Wenn Sie die benutzerdefinierte Installation wählen, wird das Dialogfeld zur Sprachinstallation angezeigt, in dem Sie Sprachpakete hinzufügen bzw. entfernen können. Wenn TextBridge bereits installiert ist und Sie Sprachen hinzufügen oder entfernen möchten, können Sie das Setup-Programm ausführen und die CD-ROM mit dem TextBridge-Programm verwenden, um die benutzerdefinierte Installation zu wählen.

EINRICHTEN VON TEXTBRIDGE INSTANT ACCESS

Wenn Sie den PC neu starten, können Sie das Dialogfeld “TextBridge Instant Access-Steuerung” verwenden, um Instant Access einzurichten (Abb. 1-1). Um TextBridge Instant Access über andere Programme einzurichten, verwenden Sie das folgende Verfahren:

1. **Klicken Sie auf der Task-Leiste von Windows auf “Start”.**
2. **Zeigen Sie auf “Programme” und dann auf den Ordner “TextBridge Classic”.**
3. **Klicken Sie auf “Instant Access-Steuerung”.**

Das Dialogfeld “TextBridge Instant Access-Steuerung” wird angezeigt.



Abb. 1-1. TextBridge Instant Access-Steuerung

4. **Aktivieren Sie eines oder mehrere Programme in der Liste.**
5. **Klicken Sie auf “OK”.**

Weitere Informationen erhalten Sie, wenn Sie im Dialogfeld auf die Schaltfläche “Hilfe” klicken.

TextBridge ist jetzt im Menü "Datei" in den von Ihnen aktivierten Programmen verfügbar, wenn sie auf dem PC installiert sind.

DEINSTALLIEREN VON TEXTBRIDGE

Um den Zustand des PCs vor der Installation von TextBridge wiederherzustellen, verwenden Sie das folgende Verfahren:

- 1. Schließen Sie alle aktiven Anwendungen, einschließlich TextBridge.**
- 2. Klicken Sie auf der Task-Leiste von Windows auf "Start".**
- 3. Zeigen Sie auf "Programme" und dann auf den Ordner "TextBridge Classic".**
- 4. Klicken Sie auf "TextBridge-Deinstallationsprogramm".**

Das Dialogfeld "TextBridge-Deinstallationsprogramm" wird angezeigt.

- 5. Klicken Sie auf "Ja", um die Deinstallation fortzusetzen.**

TextBridge wird automatisch deinstalliert.

Klicken Sie auf "Nein", um die Deinstallation abubrechen.

- 6. Das Dialogfeld "Deinstallation abgeschlossen" wird angezeigt. Klicken Sie auf "OK", um den Computer neu zu starten.**

Wenn die oben aufgeführten Schritte abgeschlossen sind, ist TextBridge vollständig vom PC entfernt.

UNTERSTÜTZTE BILDDATEIFORMATE FÜR DIE EINGABE

Als Quelle der Seitenbilder für TextBridge können der Scanner oder Bilddateien herangezogen werden. TextBridge kann die folgenden Bilddateiformate erkennen:

Bilddateiformat	Dateinamen- erweiterung
Delrina WinFax-Faxbilddateien	.fxr, .fxd, fxm, .fxs
Erweiterte Bilddatei	.xif
Microsoft-Faxbilddateien	.awd
Mehrseitiges PCX (wird in einigen Faxprogrammen verwendet)	.ala, .dcx, .tif,
PCX	.pcx
TIFF (Tag Image File Format; einschließlich Alacrity TIFF)	.ala, .tif
Windows-Bitmap	.bmp

Alle Bilddateien **müssen schwarzweiß sein**, mit Ausnahme von .xif-Dateien, die Farb- oder Graustufenbilder enthalten können. TextBridge kann Bilder mit Auflösungen von 72 bis 900 dpi verarbeiten. Sie erhalten jedoch eine bessere OCR bei Bildern, die eine höhere Auflösung als 400 dpi aufweisen. Darüber hinaus können Speicherfehler auftreten oder zumindest eine langsamere Verarbeitung. Wir empfehlen Ihnen, mit einer Auflösung von 300 oder 400 dpi zu scannen.

Hinweis	Diese Liste kann jederzeit geändert werden. Aktuelle Informationen dazu finden Sie in den Online-Anmerkungen.
----------------	---

UNTERSTÜTZTE TEXTDATEIFORMATE FÜR DIE AUSGABE

TextBridge kann den erkannten Text in Dateien für die folgenden Programme konvertieren:

Programm	Dateinamen- erweiterung
Ami Pro 2.0 und 3.0	.sam
ASCII Smart, Standard und Stripped	.txt
dBase IV	.dbf
DCA/RFT	.rft
DisplayWrite 5	.rft
Excel 3.0, 4.0 und 5.0	.xls
Excel für Macintosh 3.0 bis 7.0	.xls
Excel 97	.xls
FrameMaker	.mif
HTML	.htm
HTML-Editor	.htm
HTML Netscape	.htm
Interleaf	.wps
Lotus 1-2-3	.wk1
Lotus Word Pro	.lwp
MSWorks	.rtf
MultiMate Advantage	.doc
PostScript	.ps
Professional Write 2.0 und 2.2	.doc
Quatro Pro für Windows	.wb2
Rich Text Format	.rtf
RTF für Macintosh	.rtf
Unicode-Text	.txt
Windows Write	.wri
Word für Windows 2.x	.rtf
Word 6.0 und 7.0	.rtf

Programm	Dateinamen- erweiterung
Word 97	.rtf
WordPerfect 4.2 und 5.1	.wpf
Word Perfect 6.0, 6.1, 7.0 and 8.0	.wpd
WordStar	.doc

Hinweis Diese Liste kann jederzeit geändert werden. Aktuelle Informationen dazu finden Sie in den Online-Anmerkungen.

WAS NUN?



Lesen Sie Kapitel 2, um zu erfahren, wie TextBridge ein Dokument erkennt und wie Sie TextBridge darauf vorbereiten. In diesem Kapitel werden die Grundlagen und die Funktionen der Software beschrieben.

Lesen Sie Kapitel 3, um zu erfahren, wie Sie TextBridge verwenden, um einfache oder umfangreiche Dokumente zu bearbeiten. Darin wird ebenfalls beschrieben, wie Sie ein Dokument in der Textverarbeitung anzeigen, in Bereiche aufteilen und bearbeiten.

Das Online-Hilfesystem dient als Referenz für die Benutzeroberfläche, einschließlich der Fensterbereiche, Menüs, Befehle und Tools. Es enthält außerdem Übersichtsinformationen und Funktionen, schrittweise Anleitungen für die Verwendung der Software, Tips und ein Glossar.



OCR UND TEXTBRIDGE CLASSIC

In diesem Kapitel erhalten Sie Informationen über die **Seitenerkennung**. Sie lernen die **optische Zeichenerkennung (OCR)** und andere Konzepte kennen, die Ihnen helfen, TextBridge effektiv einzusetzen.

In diesem Kapitel erhalten Sie folgende Informationen über OCR und TextBridge:

- ◆ Was ist TextBridge OCR?
- ◆ Ausführen von TextBridge
- ◆ Funktionen von TextBridge
- ◆ Bevor Sie mit der OCR beginnen
- ◆ Verwenden von TextBridge für die OCR
- ◆ Automatische Verarbeitung
- ◆ Manuelle Verarbeitung
- ◆ Verbessern der Seitenerkennung mit Hilfe der Einstellungen

Die **Seitenerkennung** ist ein Verfahren, bei dem eine Seite analysiert wird und Zeichen und Wörter als Text gespeichert werden. Die **optische Zeichenerkennung** ist eine Technologie, mit der Dokumente, die Sie lesen können, in vom Computer lesbare Dokumente konvertiert werden.

WAS IST TEXTBRIDGE OCR?

TextBridge ist eine OCR-Software, mit der Papierdokumente oder Seitenbilddaten in Bilddokumente und anschließend in Textdokumente auf dem PC umgewandelt werden. Die **Seitenbilddaten** sind elektronische Information über die Seiten eines Dokuments, die aus einer Quelle, z.B. vom Scanner oder der Fax-Software, stammen. Aus diesen Daten entsteht ein **Bilddokument**, das in einer **Bilddatei** gespeichert wird. **Textdokumente** sind Dateien, die Informationen über Text und Bilder im Dokument enthalten. Ein Textdokument enthält eine oder mehrere Seiten, wird in Textform angegeben und in einer **Textdatei** gespeichert. Sie können diese Informationen öffnen, bearbeiten, neu formatieren und erneut ausgeben.

Seitentypen

TextBridge kann zahlreiche Seitentypen erkennen. Sie brauchen nur die Einstellungen festlegen, um die Verarbeitung der Seiten zu steuern. Um dies zu vereinfachen und zu beschleunigen, stellt Ihnen TextBridge verschiedene **Seitentypen** zur Verfügung. Diese bestehen aus allgemein gebräuchlichen Seitentypen, die Sie mit den Originalseiten abstimmen können. Jeder Seitentyp enthält Standardeinstellungen, die bei der Verarbeitung dieser Seitentypen häufig verwendet werden. Mit Hilfe der Seitentypen können Sie die Seitenerkennung schnell und problemlos ausführen. Sie brauchen nur den Seitentyp auswählen, der der Originalseite am ähnlichsten ist.

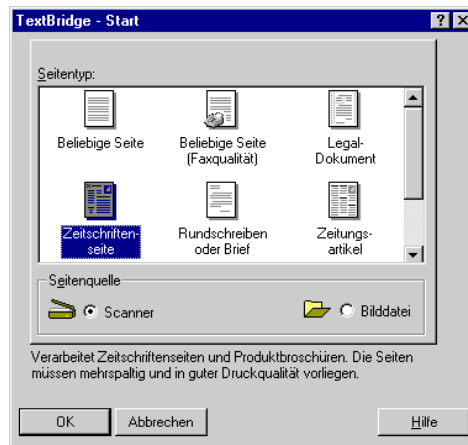


Abb. 2-1. Seitentypen im Start-Dialogfeld

In den Seitentypen sind drei Einstellungen integriert: Seitengröße, Drucktyp und Seitenlayout. Die auszuwählenden Seitentypen und ihre **Standardeinstellungen** werden in der folgenden Tabelle beschrieben:

Seitentyp	Seitengröße	Drucktyp	Seitenlayout
Beliebige Seite	Letter oder A4	Beliebig	Beliebig
Beliebige Seite (Faxqualität)	Letter oder A4	Fax	Beliebig
Doppelseite	Tabloidformat, doppelt, oder A3, doppelt	Beliebig	Beliebig
Legal-Dokument	Legal	Gut	Einspaltig
Zeitschriftenseite	Letter oder A4	Gut	Mehrspaltig
Rundschreiben oder Brief	Letter oder A4	Gut	Einspaltig
Zeitungsartikel	Legal	Zeitungs- artikel	Mehrspaltig
Kalkulationstabelle oder Tabelle	Letter oder A4	Gut	Tabelle und einspaltiger Text

Zusätzlich zu den Einstellungen für die Seitentypen gibt es einige andere Einstellungen, die die Seitenverarbeitung steuern. Sie können diese Einstellungen ändern, indem Sie das Dialogfeld "Einstellungen" verwenden.

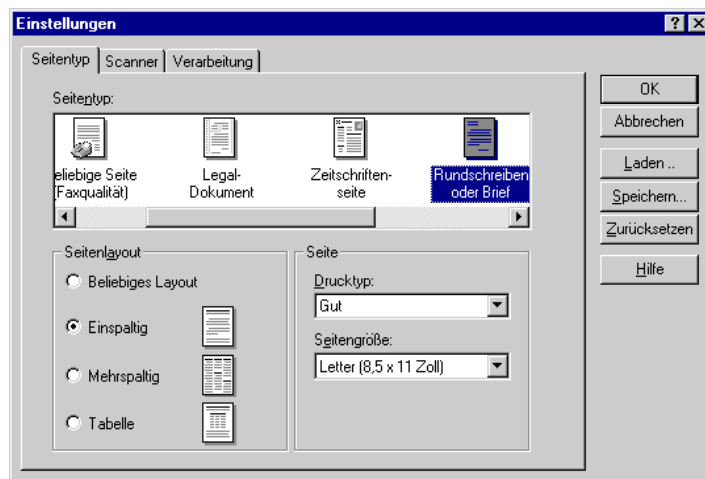


Abb. 2-2. Die Registerkarte "Seitentyp" im Dialogfeld "Einstellungen"

Seitenquellen

Sie können Seiten für die Verarbeitung vom Scanner oder aus Seitenbildern abrufen. Verwenden Sie den Scanner als Quelle, um Papierdokumente für TextBridge einzulesen. TextBridge übernimmt dann die gescannten Bilder, führt die OCR aus, konvertiert erkannten Text und Bilder in das gewünschte Textdateiformat und speichert ihn bzw. sie auf dem PC. Sie können TextBridge auch verwenden, um in Bilddateien gespeicherte Seitenbilder zu erkennen und zu konvertieren, die von Fax-Modems oder aus anderen Quellen stammen. Weitere Informationen finden Sie in Abbildung 2-1, in der dargestellt wird, wo Sie die Seitenquelle auswählen.

AUSFÜHREN VON TEXTBRIDGE

Sie können TextBridge als eigenständige Anwendung ausführen oder innerhalb einer Anwendung mit Instant Access aufrufen.

Eigenständige Anwendung

Wenn Sie TextBridge über das Menü “Start” aufrufen, wird es als eigenständige Anwendung unabhängig von anderen Anwendungen ausgeführt. TextBridge erkennt Seiten und speichert sie in dem von Ihnen angegebenen Ausgabeformat. Sie können anschließend die Datei in der Anwendung öffnen, die das von Ihnen angegebene Format verwendet.

Instant Access

Mit Hilfe von Instant Access erhalten Sie von Anwendungen wie Microsoft Word direkten Zugriff auf TextBridge. Programme mit Instant Access enthalten einen TextBridge-Befehl im Menü “Datei”. Wenn Sie im Menü “Datei” auf “TextBridge” klicken, wird TextBridge gestartet. Das Programm erkennt die Seiten und fügt sie direkt in das im Programm geöffnete Dokument ein. Außerdem können Sie der Toolleiste Ihrer Anwendung die Schaltfläche “TextBridge Instant Access” hinzufügen, indem Sie im Menü “Ansicht” den Befehl “Toolleisten” verwenden.

Sie führen TextBridge genauso wie die eigenständige TextBridge-Software aus. Die Hauptunterschiede zwischen dem Ausführen von TextBridge als eigenständiges Programm im Vergleich zu Instant Access sind:

- ◆ Die Optionen für die automatische und manuelle Verarbeitung sind im Start-Dialogfeld verfügbar.
- ◆ TextBridge legt automatisch fest, welches Format basierend auf der genutzten Anwendung verwendet werden soll.

Durch die Instant Access-Steuerung, die über das Menü “Start” verfügbar ist, können Sie festlegen, welche Programme mit Instant Access auf TextBridge zugreifen können. Die Programme in Abb. 2-3 verfügen automatisch über Instant Access.

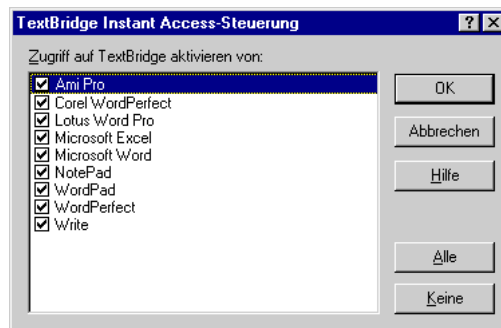


Abb. 2-3. Instant Access-Steuerung

FUNKTIONEN VON TEXTBRIDGE

Sie können mit TextBridge die Aktionen in der folgenden Liste ausführen:

- ◆ Auswählen eines Seitentyps für die Verarbeitung der Seite
- ◆ Auswählen von Seitentypeneinstellungen für das gesamte Dokument oder Ändern der Einstellungen pro Seite
- ◆ Automatisches oder manuelles Aufteilen der Seite in Bereiche
- ◆ Auswählen eines Teils einer Seite für die Verarbeitung
- ◆ Speichern der Ergebnisse der Erkennung in einem der vielen Dateiformate

BEVOR SIE MIT DER OCR BEGINNEN

Die folgende Kontrollliste enthält die wichtigsten Fragen, die Sie sich vor der Verarbeitung eines Dokuments stellen sollten:

1. Stammt das Dokument von einem Scanner oder aus einer Bilddatei?
2. Welcher Seitentyp wird im Dokument verwendet?
3. Ist dieses Dokument für die OCR geeignet?
4. Gibt es andere Einstellungen, die ich überprüfen und ändern möchte?

Der folgende Teil dieses Kapitels enthält Informationen, die Ihnen bei der Beantwortung dieser Fragen helfen.

VERWENDEN VON TEXTBRIDGE FÜR DIE OCR

Die nächsten beiden Abschnitte enthalten Informationen über die automatische OCR-Verarbeitung und weitere besondere Verfahren, die bei der manuellen Verarbeitung ausgewählt werden können. Weitere Informationen dazu finden Sie in den schrittweisen Anleitungen im Hilfesystem.

TextBridge bietet eine benutzerfreundliche Oberfläche und zahlreiche integrierte Funktionen. Für die OCR stehen, abhängig von der Komplexität des zu erkennenden Dokuments, verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung. Sie können TextBridge im automatischen oder manuellen Modus für die OCR verwenden.

- ◆ Sie können automatisch alle Seiten im automatischen Modus verarbeiten oder im manuellen Modus in die Verarbeitung eingreifen.
- ◆ Sie können Seiten vor der OCR anzeigen und in Bereiche aufteilen.

AUTOMATISCHE VERARBEITUNG

Wenn Sie die **automatische Verarbeitung** von TextBridge verwenden, verarbeitet TextBridge die Seiten automatisch, so daß Sie kaum eingreifen müssen. Im **automatischen Modus** erkennt TextBridge automatisch die Seite(n), sobald Sie den Seitentyp ausgewählt haben. TextBridge unterbricht nur, damit Sie speichern oder weitere Seiten hinzufügen können.

Die folgenden Schritte beschreiben die automatische Verarbeitung bei der Seitenerkennung von TextBridge. Weitere Informationen dazu finden Sie in den schrittweisen Anleitungen im Hilfesystem.

1. **Klicken Sie auf die Schaltfläche “Automatisch verarbeiten”.**
2. **Wählen Sie einen Seitentyp aus.**
3. **Wählen Sie die Quelle des Seitenbilds aus – entweder den Scanner oder eine Bilddatei.**
4. **Klicken Sie auf “OK”.**
5. **Wenn Sie “Bilddatei” gewählt haben, wählen Sie die Bilddatei(en) jetzt im Dialogfeld “Öffnen” aus.**
6. **TextBridge verarbeitet alle Seiten im Scanner oder die ausgewählte(n) Bilddatei(en).**

7. **Beim Scannen klicken Sie auf die Schaltfläche “Weitere Seiten”, um dem endgültigen Dokument weitere Seiten hinzuzufügen. (Optional)**
8. **Beim Scannen klicken Sie auf die Schaltfläche “Keine weiteren Seiten”, wenn keine weiteren Seiten hinzugefügt werden sollen.**
9. **TextBridge erkennt die Seite(n).**
10. **Speichern Sie den Text im gewünschten Dateiformat.**

Während der automatischen Verarbeitung bearbeiten Sie die folgenden Anzeigen:

Klicken Sie auf die Schaltfläche
“Automatisch verarbeiten”

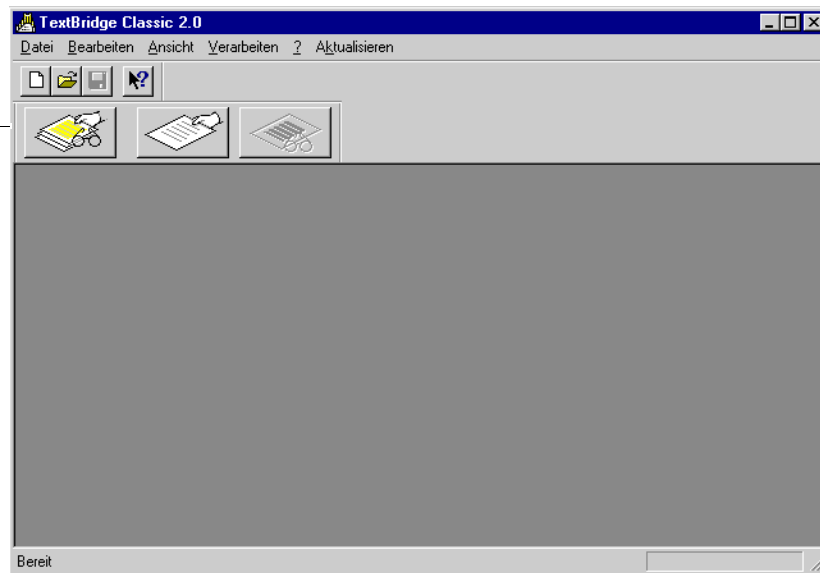


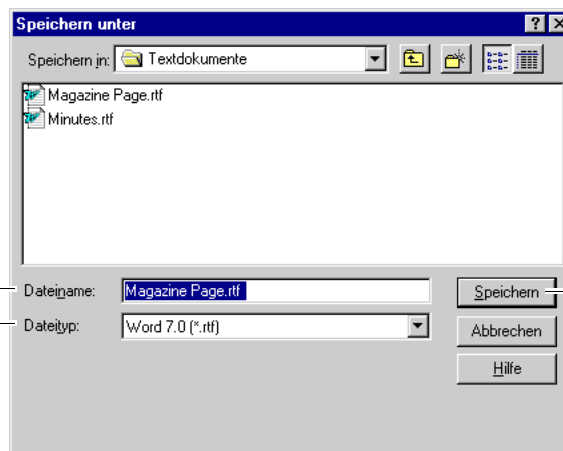
Abb. 2-4. Klicken Sie im TextBridge-Fenster auf die Schaltfläche “Automatisch verarbeiten”.



Abb. 2-5. Starten Sie die automatische Verarbeitung mit Hilfe des Start-Dialogfelds.

Akzeptieren Sie den Standardnamen, oder geben Sie einen neuen Namen ein

Wählen Sie das Ausgabeformat aus



Klicken Sie auf "Speichern"

Abb. 2-6. Speichern Sie das Dokument mit Hilfe des Dialogfelds "Speichern unter".

MANUELLE VERARBEITUNG

Die Seitenerkennung ist ein komplexes Verfahren, bei dem interaktives Arbeiten mit TextBridge förderlich sein kann, um beste Ergebnisse zu erreichen. Es gibt zahlreiche Möglichkeiten bei der Seitenerkennung, mit denen Sie die Ergebnisse für das Dokument verbessern können. Im **manuellen Modus** führen Sie TextBridge durch die Verarbeitung eines Dokuments.

Während der **manuellen Verarbeitung** können Sie die Seitenerkennung unterbrechen, um die Aktionen der folgenden Liste auszuführen:

- ◆ Anzeigen der Seite in der Vorschau
- ◆ Manuelles Aufteilen der Seite

Die folgenden Schritte beschreiben die manuelle Verarbeitung, bei der TextBridge für die Seitenerkennung verwendet wird. Weitere Informationen dazu finden Sie in den schrittweisen Anleitungen im Hilfesystem.

1. **Klicken Sie auf die Schaltfläche “Seite abrufen”.**
2. **Wählen Sie einen Seitentyp aus.**
3. **Wählen Sie die Quelle des Seitenbilds aus – entweder den Scanner oder eine Bilddatei.**
4. **Klicken Sie auf “OK”.**
5. **Wenn Sie eine Bilddatei verwenden, wählen Sie jetzt die Datei aus.**
6. **TextBridge verarbeitet das erste Seitenbild.**
7. **Zeigen Sie die Seite als Vorschau an, ggf. einschließlich der manuellen Bereichsaufteilung.**
8. **Klicken Sie auf die Schaltfläche “Seite erkennen”.**

- 9. TextBridge erkennt die Seite und teilt sie automatisch in Bereiche auf, wenn Sie keine manuelle Aufteilung vorgenommen haben.**
- 10. Beim Scannen können Sie dem Dokument weitere Seiten hinzufügen. (Optional)**
- 11. Speichern Sie den Text und die Bilder im gewünschten Dateiformat.**

Diese Vorgänge werden in den folgenden Abschnitten erklärt.

Auswählen des Seitentyps und der Seitenquelle

Wenn Sie mit der Bearbeitung eines neuen Dokuments beginnen, wird das Dialogfeld "TextBridge – Start" angezeigt, und Sie können Aktionen der folgenden Liste ausführen:

- ◆ Anzeigen, ob die Seiten von einem Scanner oder aus einer Bilddatei stammen
- ◆ Auswählen des Seitentyps, der den Originalseiten am ähnlichsten ist
- ◆ Anzeigen und Ändern der Einstellungen des von Ihnen ausgewählten Seitentyps



Abb. 2-7. Beginnen Sie die manuelle Verarbeitung mit Hilfe des Start-Dialogfelds.

Hinweis Sie können optional die Seiten-Toolleiste anstelle des Start-Dialogfelds verwenden, um den Seitentyp und die Seitenquelle auszuwählen. Wählen Sie über das Menü "Ansicht" im Dialogfeld "Toolleisten" die Seiten-Toolleiste aus.

Seiten-Toolleiste

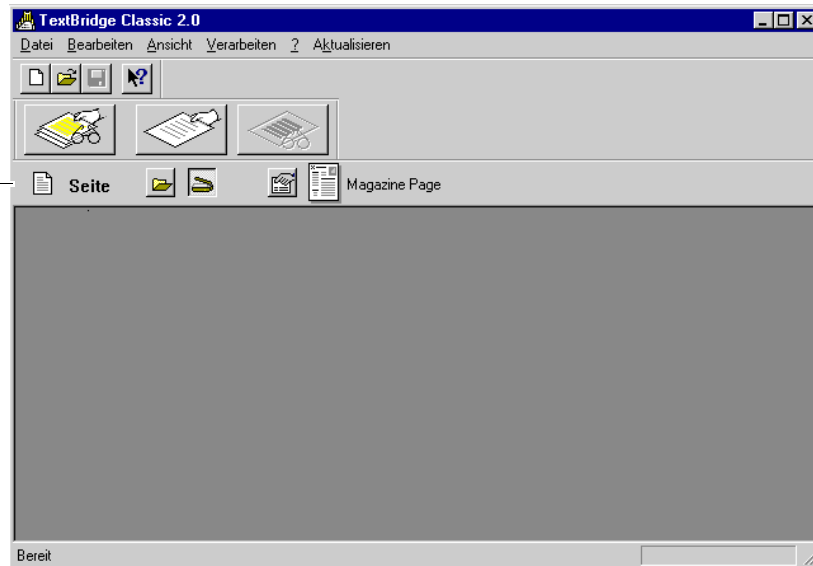


Abb. 2-8. *Seiten-Toolleiste*

Seitenvorschau

Nachdem TextBridge eine Dokumentseite abgerufen hat und bevor die Seitenerkennung beginnt, können Sie die Seite anzeigen. Sie verwenden die Option "Vorschau", um Inhalt, Helligkeit, Ausrichtung und Qualität der Seite zu überprüfen und nicht erwünschte Seiten aus dem Dokument zu löschen. Nachdem Sie die Seite überprüft haben, teilen Sie sie in Bereiche auf.

Vorschau-Toolleiste



Abb. 2-9. Seitenvorschau mit Hilfe der Vorschau-Toolleiste

Die Verarbeitung wird unterbrochen, nachdem TextBridge alle Seiten abgerufen hat. Danach wird das Bild der Originalseite angezeigt. Zu diesem Zeitpunkt können Sie Aktionen der folgenden Liste ausführen:

- ◆ Überprüfen, ob dies die gewünschte Seite ist
- ◆ Drehen der Seite in eine senkrechte Position, falls erforderlich
- ◆ Verwenden der Zoom-Befehle zum Vergrößern bzw. Verkleinern der Seite, damit Sie die Qualität der gescannten Seite überprüfen können
- ◆ Löschen der Seite aus dem Dokument
- ◆ Festlegen der Einstellungen für die Verarbeitung der Seite
- ◆ Abbrechen der Verarbeitung, indem Sie eine neue Datei erstellen oder eine vorhandene Datei öffnen
- ◆ Anzeigen der Eigenschaften der Seite
- ◆ Fortsetzen der Verarbeitung der Seite

Sie können die Vorschau-Toolleiste oder die Befehle im Menü “Ansicht” verwenden, um die erhaltene Seite zu untersuchen und auszurichten.

Bereichsaufteilung der Seite

Während der Vorschau und bevor mit der Erkennung begonnen werden kann, muß die Seite in Bereiche aufgeteilt werden. TextBridge kann die Seite automatisch in Bereiche aufteilen, nachdem Sie auf die Schaltfläche “Seite erkennen” geklickt haben, oder Sie können die Seite manuell in Bereiche aufteilen. Eine erhaltene Seite wird in einen oder mehrere Textbereiche aufgeteilt. Ein **Textbereich** enthält Text, der normal oder invertiert sein kann (weiße Zeichen auf schwarzem Hintergrund).

TextBridge weist Textbereichen eine Farbe zur besseren Unterscheidung zu. Sie können die zugewiesene Farbe im Dialogfeld “Optionen” ändern. Darüber hinaus ordnet TextBridge die Bereiche für die Ausgabe. TextBridge weist allen Textbereichen eine Nummer in der folgenden Reihenfolge zu: Kopfzeilen, Text einschließlich Titel und Überschriften, Einfügungen sowie Fußzeilen.

Nur diejenigen Teile der Seite, die als Textbereiche gekennzeichnet sind, werden von TextBridge erkannt. Wenn nur ein Teil einer Seite erkannt werden soll, markieren Sie diesen Teil. Textbereiche werden in der Reihenfolge ausgegeben, in der sie in Bereiche aufgeteilt wurden. Bildbereiche werden nicht als Teil der Ausgabe gespeichert.

Nachdem Sie die Vorschau der Seite beendet haben, können Sie die Seite manuell in Bereiche aufteilen. Verwenden Sie zum Erstellen und Anpassen der Bereiche die Tools “Text markieren” und “Markierung löschen” auf der Vorschau-Toolleiste.

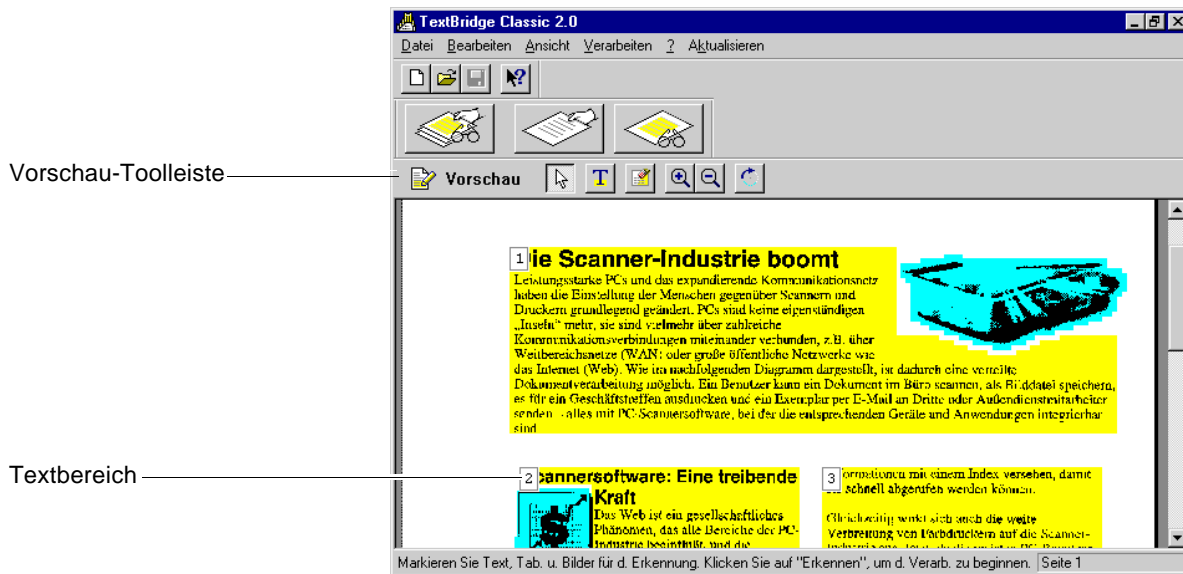


Abb. 2-10. Aufteilen der Seite in Bereiche mit Hilfe der Vorschau-Toolleiste

Sie können folgende Verfahren für die Bereiche ausführen:

- ◆ Verwenden der automatischen Bereichsaufteilung von TextBridge
- ◆ Markieren von Textbereichen
- ◆ Aufteilen nur eines Teils der Seite in Bereiche
- ◆ Anzeigen und Anpassen der Text- und Bildbereichsaufteilung, indem die Größe der Bereiche verändert oder die Bereiche zusammengeführt bzw. getrennt werden
- ◆ Ziehen eines ausgewählten Bereichs, um seine Position zu verändern
- ◆ Löschen von Bereichen mit Hilfe des Befehls "Löschen", so daß dieser Text nicht im endgültigen Dokument enthalten ist

- ◆ Vergrößern oder Verkleinern der Seite zur Anzeige der Bereiche mit Hilfe der Schaltflächen “Vergrößern” und “Verkleinern”
- ◆ Verwenden der Bereiche, die Sie auf einer Seite erstellen, auf allen folgenden Seiten, die Sie in der aktuellen Sitzung im automatischen Modus verarbeiten

Sie können auch diese weniger gebräuchlichen Verfahren für die Bereiche ausführen:

- ◆ Ändern der für die Hervorhebung von Textbereichen verwendeten Farbe
- ◆ Erstellen von polygonalen Bereichen mit unregelmäßigen Formen durch die Verwendung von sich überschneidenden rechteckigen Bereichen

Sie können die Vorschau-Toolleiste verwenden, um viele dieser Aktionen schnell durchzuführen. Außerdem können Sie die Befehle der Menüs “Datei”, “Bearbeiten” und “Ansicht” für einige Vorgänge verwenden, die die Bereichsaufteilung betreffen. Nachdem Sie die Vorschau abgeschlossen haben, kann TextBridge mit der Erkennung der Seite beginnen.

Erkennen der Seite

Hierbei übernimmt TextBridge die gesamte Arbeit. Sie müssen nur auf die Schaltfläche “Seite erkennen” klicken; TextBridge führt die OCR dann für alle Textbereiche der Seite durch.

Speichern des Dokuments

Nachdem Sie das Dokument als Vorschau angezeigt haben und TextBridge es erkannt hat, können Sie es speichern. Wenn der Scanner Ihre Seitenquelle ist, können Sie dem Dokument keine weiteren Seiten hinzufügen, nachdem Sie es gespeichert haben. Sie können den Speicherort, den Namen und den Formattyp des Ausgabedokuments festlegen. TextBridge konvertiert das Dokument in das gewünschte Format und speichert es.

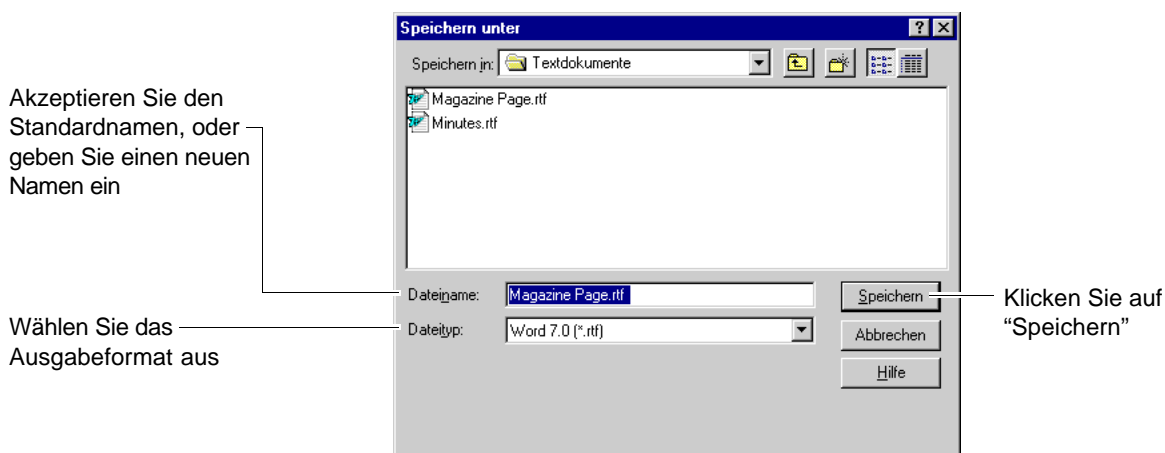


Abb. 2-11. Speichern der Seite mit Hilfe des Dialogfelds "Speichern unter"

Wenn Sie das Dokument gespeichert haben, ist die Anzeige leer, und TextBridge ist bereit für einen neuen Auftrag.

VERBESSERN DER SEITENERKENNUNG MIT HILFE DER EINSTELLUNGEN

Es gibt zahlreiche Einstellungen, die Sie in TextBridge zu Beginn der Erkennung auswählen, damit ein Dokument mit einer größeren Genauigkeit erkannt wird. Viele dieser Optionen beziehen sich auf die manuelle Verarbeitung, die im vorigen Abschnitt beschrieben wurde. Sie verwenden das Dialogfeld "Einstellungen", um die Optionen der Software festzulegen, die Sie verwenden möchten.

Einstellungen für den Seitentyp

In der Regel verwenden Sie die Einstellungen, die einem Seitentyp automatisch zugewiesen sind. Sie können diese Einstellungen jedoch ändern.

Sie können die Einstellungen für einen Seitentyp auf der Registerkarte "Seitentyp" im Dialogfeld "Einstellungen" anzeigen und ändern. Überprüfen Sie die Einstellungen, um sicherzustellen, daß sie für die Verarbeitung der Originalseite geeignet sind.

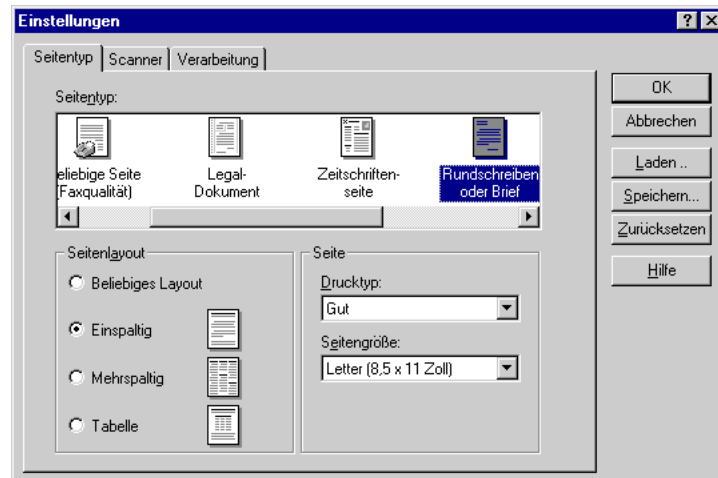


Abb. 2-12. Die Registerkarte "Seitentyp" im Dialogfeld "Einstellungen"

Auf der Registerkarte "Seitentyp" können Sie die folgenden Einstellungen für den von Ihnen ausgewählten Seitentyp wählen:

- ◆ Wählen Sie das Seitenlayout der Originalseite aus:
 - ◆ Beliebiges Layout
 - ◆ Einspaltig mit oder ohne Tabellen
 - ◆ Mehrspaltig mit oder ohne Tabellen
 - ◆ Tabelle für Seiten mit einer Tabelle oder Kalkulationstabelle und einspaltigem Text

Wenn Sie “Beliebiges Layout” auswählen, legt TextBridge das Seitenlayout automatisch fest. Verwenden Sie “Beliebiges Layout”, wenn die Seiten im Dokument verschiedene Layouts haben oder wenn sie komplexe Layouts haben, die nicht den oben aufgeführten Layouts entsprechen.

◆ Legen Sie den Drucktyp des zu verarbeitenden Dokuments fest:

- ◆ Beliebig
- ◆ Gut
- ◆ Fax
- ◆ Punktmatrix
- ◆ Zeitungsartikel

Wenn Sie “Beliebig” auswählen, legt TextBridge den Drucktyp automatisch fest.

◆ Bestimmen Sie die Seitengröße, die der aktuellen Größe der Originalseite entspricht:

- ◆ Letter (8,5 x 11 Zoll)
- ◆ Legal (8,5 x 14 Zoll)
- ◆ A3 (297 x 420 mm)
- ◆ A4 (210 x 297 mm)
- ◆ Visitenkarte (3,6 x 3,6 Zoll)
- ◆ Tabloidformat (11 x 17 Zoll)
- ◆ Letter, doppelt (8,5 x 11 Zoll)
- ◆ Legal, doppelt (8,5 x 14 Zoll)

- ◆ A4, doppelt (210 x 297 mm)
- ◆ Tabloidformat, doppelt (11 x 17 Zoll)
- ◆ A3, doppelt (297 x 420 mm)

Hinweis	Die verfügbaren Seitengrößen hängen vom Leistungsumfang des Scanners ab.
----------------	--

Scannereinstellungen

Sie können die Einstellungen für den Scanner auf der Registerkarte "Scanner" im Dialogfeld "Einstellungen" anzeigen und ändern. Bei ISIS- und TWAIN-Scannern, die so konfiguriert wurden, daß TextBridge die Scanner steuert, überprüfen Sie die Scannereinstellungen, um sicherzustellen, daß sie für die Verarbeitung der Originalseite geeignet sind. Wenn Sie einen TWAIN-Treiber mit der TWAIN-Schnittstelle verwenden, zeigt TextBridge die Registerkarte "Scanner" nicht an.

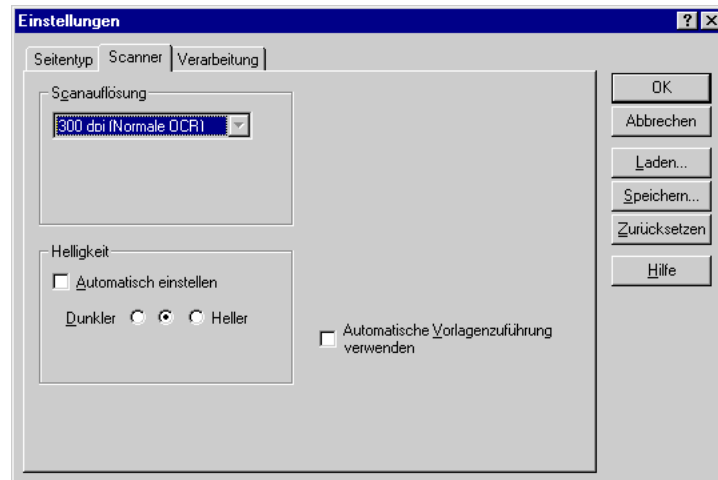


Abb. 2-13. Die Registerkarte "Scanner" im Dialogfeld "Einstellungen"

Auf der Registerkarte "Scanner":

- ◆ Wählen Sie die Auflösung, die der aktuellen Auflösung des Scanners entspricht. Für die meisten Dokumente verwenden Sie 300 dpi. Für Texte mit 8 Punkt oder kleineren Text verwenden Sie 400 dpi, um die besten Ergebnisse zu erzielen.
- ◆ Ändern Sie die Helligkeit in Abhängigkeit davon, ob die Originalseite hellen oder dunklen Text bzw. Bilder enthält. Wenn z.B. der Text und die Bilder auf der Originalseite hell sind, legen Sie eine dunklere Einstellung fest.
- ◆ Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um die automatische Vorlagenführung zu verwenden, wenn der Scanner über diese Funktion verfügt und Sie mehrere Seiten scannen möchten.

Einstellungen für die Verarbeitung

Sie können die Einstellungen für die Verarbeitung auf der Registerkarte “Verarbeitung” im Dialogfeld “Einstellungen” anzeigen und ändern. Überprüfen Sie die Einstellungen, um sicherzustellen, daß sie für die Verarbeitung der Originalseite geeignet sind.

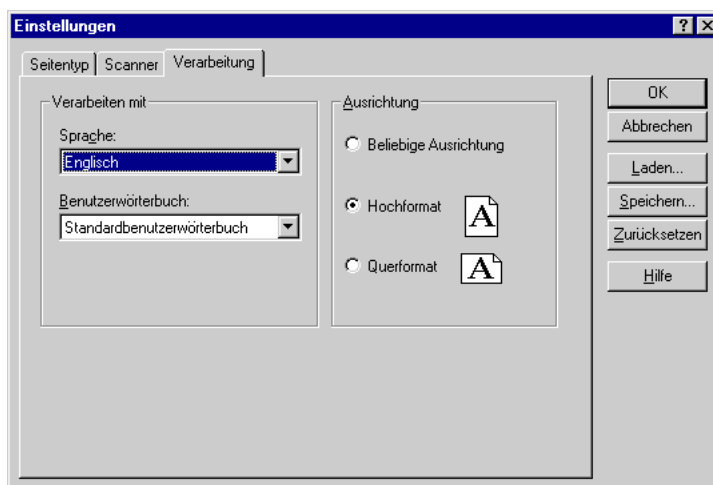


Abb. 2-14. Die Registerkarte “Verarbeitung” im Dialogfeld “Einstellungen”

Auf der Registerkarte “Verarbeitung”:

- ◆ Wählen Sie die Hauptsprache des Dokuments aus: Englisch, Deutsch, Französisch, Italienisch, Spanisch und andere verfügbare Sprachen.

- ◆ Legen Sie die Seitenausrichtung fest, in der Text und Bilder auf der Originalseite gedruckt sind:
 - ◆ Beliebige Ausrichtung
 - ◆ Hochformat
 - ◆ Querformat

Wenn Sie "Beliebige Ausrichtung" auswählen, legt TextBridge die Seitenausrichtung automatisch fest. Dies ist für Dokumente, die sowohl Hochformat als auch Querformat enthalten, die beste Wahl.

WAS NUN?



Lesen Sie Kapitel 3, um zu erfahren, wie Sie TextBridge verwenden, um einfache oder umfangreiche Dokumente zu bearbeiten. Darin wird ebenfalls beschrieben, wie Sie TextBridge starten, das Hilfesystem, die Beispieldokumente und Instant Access verwenden und wie Sie das Dokument in TextBridge anzeigen und in Bereiche aufteilen können.

Das Online-Hilfesystem dient als Referenz für die Benutzeroberfläche, einschließlich der Fensterbereiche, Menüs, Befehle und Tools. Es enthält außerdem Übersichtsinformationen und Funktionen, schrittweise Anleitungen für die Verwendung der Software, Tips und ein Glossar.



ARBEITEN MIT TEXTBRIDGE CLASSIC

In den vorherigen Kapiteln haben Sie eine Einführung in TextBridge und in die Dokumenterkennung erhalten. Dieses Kapitel enthält schrittweise Anleitungen, mit denen Sie die wichtigsten Funktionen von TextBridge erlernen können.

Die Übungen bauen aufeinander auf, und es wird vorausgesetzt, daß Sie die in den vorherigen Kapiteln beschriebenen Verfahren verstanden haben. Wir empfehlen Ihnen, sie der Reihenfolge nach auszuführen oder sich vorherige Übungen noch einmal anzuschauen, um sich mit den Schritten vertraut zu machen. Jede Übung beginnt mit einführenden Informationen, einschließlich einer Liste mit Lernzielen, gefolgt von schrittweisen Anleitungen und Beschreibungen.

Die in diesem Kapitel enthaltenen Themen werden in der folgenden Liste angezeigt:

- ◆ Starten von TextBridge
- ◆ Verwenden des Hilfesystems
- ◆ Verwenden der Beispieldokumente
- ◆ Verarbeiten eines einfachen Dokuments mit Hilfe der automatischen Verarbeitung
- ◆ Arbeiten mit Instant Access-OCR
- ◆ Verarbeiten eines umfangreichen Dokuments mit Hilfe der manuellen Verarbeitung

STARTEN VON TEXTBRIDGE

Es gibt zwei Möglichkeiten, um TextBridge zu starten. Sie können TextBridge als eigenständige Anwendung oder über Instant Access aus beliebigen, auf Windows basierenden Textanwendungen starten.

In diesem Abschnitt lernen Sie, wie Sie TextBridge als eigenständige Anwendung starten.

So starten Sie TextBridge:

- 1. Klicken Sie auf der Task-Leiste von Windows auf “Start”.**
- 2. Zeigen Sie auf “Programme” und dann auf den Ordner “TextBridge Classic”.**
- 3. Klicken Sie auf das Symbol “TextBridge Classic”.**

Das Hauptfenster von TextBridge Classic wird angezeigt.

Hinweis	In diesen Übungen wählen Sie den Seitentyp und die Seitenquelle über das Start-Dialogfeld aus. Bei den Anweisungen für diese Übungen wird vorausgesetzt, daß Ihr Bildschirm der folgenden Abbildung entspricht.
----------------	---

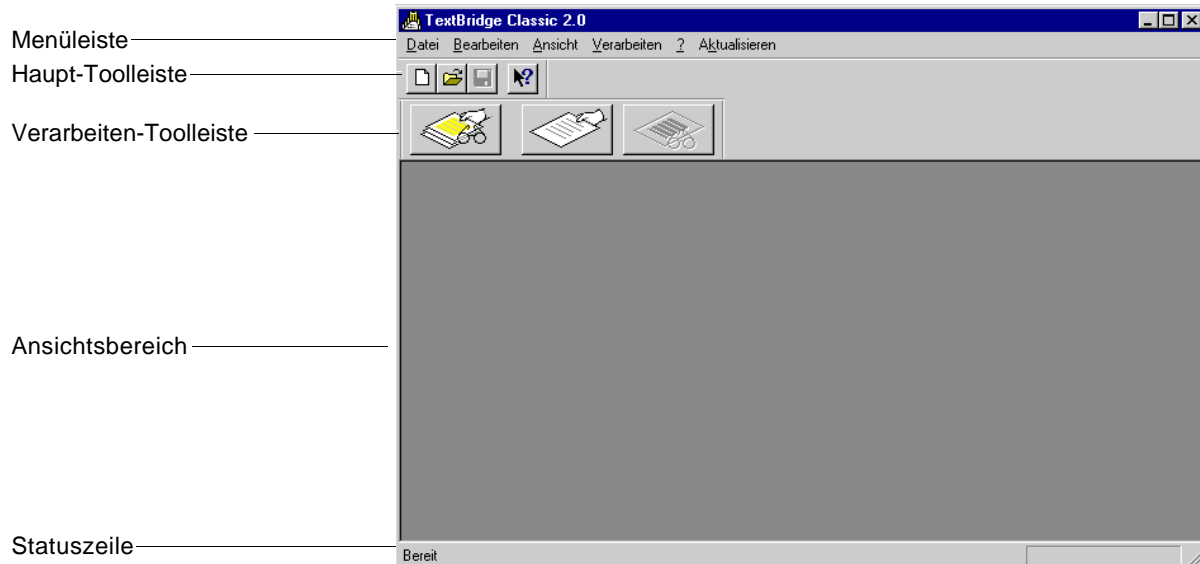


Abb. 3-1. Hauptfenster von TextBridge Classic

Wenn Ihr Bildschirm anders aussieht, wählen Sie im Menü "Ansicht" die Option "Toolleisten" aus. Wählen Sie im Dialogfeld "Toolleisten" im Bereich "Wählen von Seitentyp und Quelle von" das Optionsfeld "Start-Dialogfeld" aus.

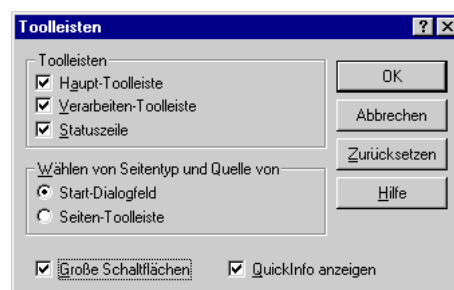


Abb. 3-2. Das Dialogfeld "Toolleisten"

VERWENDEN DES HILFESYSTEMS



TextBridge kann problemlos erlernt und angewendet werden. Im Online-Hilfesystem sind allgemeine Informationen über das Programm, schrittweise Anleitungen zur Verwendung des Programms, ein Glossar und eine vollständige Referenz für die Benutzeroberfläche, einschließlich der Fensterbereiche, Menüs, Befehle und Tools, enthalten.

☞ In diesem Abschnitt lernen Sie folgendes:

- ◆ Abrufen von Informationen aus dem Hilfesystem und aus der Direkthilfe.
- ◆ Verwenden des Fensters "Hilfethemen".

Informationen zu

Elemente in einem Dialogfeld oder Menü

Dialogfeld

Hilfe abrufen

Klicken Sie auf die Schaltfläche "?" und anschließend auf das Element.
Oder

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Element und anschließend auf "Direkthilfe" im Kontextmenü. *Oder*
Markieren Sie das Element, und drücken Sie anschließend F1 bzw. Umschalt+F1.

Klicken Sie im Dialogfeld auf die Schaltfläche "Hilfe".

Informationen zu	Hilfe abrufen
Anleitungen	Klicken Sie im Menü "Hilfe" auf "TextBridge-Hilfe" und dann auf der Registerkarte "Inhalt" auf "Schrittweise Anleitungen". <i>Oder</i> Verwenden Sie den Index.
Allgemeine Informationen	Klicken Sie im Menü "Hilfe" auf "TextBridge-Hilfe" und dann auf der Registerkarte "Inhalt" auf "Info zu TextBridge Classic". <i>Oder</i> Verwenden Sie den Index.
Die Bedeutung eines Wortes	Klicken Sie auf der Menüleiste auf "Hilfe", und klicken Sie dann auf der Registerkarte "Inhalt" auf "Glossar". <i>Oder</i> Verwenden Sie den Index.
Ein Begriff, der nicht im Inhalt oder Index aufgeführt ist	Klicken Sie im Menü "Hilfe" auf "TextBridge-Hilfe" und anschließend auf "Suchen", und führen Sie die Anweisungen aus.

Sie können die Hilfe aufrufen, indem Sie das in der folgenden Abbildung dargestellte Hauptfenster mit den Hilfethemen verwenden.

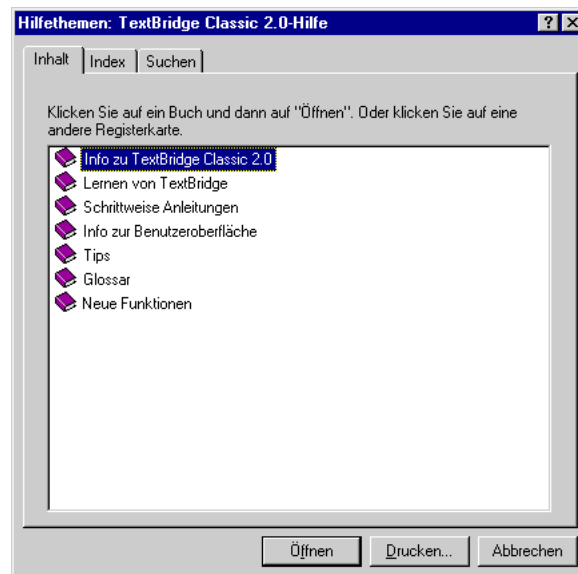


Abb. 3-3. Das Fenster "Hilfethemen": Fenster "TextBridge Classic-Hilfe"

Sie können über das Fenster "Hilfethemen" das gewünschte Hilfethema aufrufen, indem Sie eines der Verfahren der folgenden Liste ausführen:

- ♦ Wählen Sie auf der Registerkarte "Inhalt" das Thema eines Buches aus.
- ♦ Wählen Sie auf der Registerkarte "Index" ein Thema aus.
- ♦ Suchen Sie mit Hilfe der Registerkarte "Suchen" nach Informationen zu bestimmten Wörtern oder Sätzen.
- ♦ Springen Sie von einem Thema zu einem verwandten Thema.

VERWENDEN DER BEISPIELDOKUMENTE



In diesem Abschnitt lernen Sie die Beispieldokumente kennen und erfahren, wie Sie sie öffnen.

Verwenden Sie die Beispieldokumente auf der Installations-CD für die Übungen dieses Kapitels. Die fünf Beispieldokumente befinden sich im Installationsordner in den folgenden Verzeichnissen:

`C:\Programme\TextBridge Classic 2.0\Bilder\Beispiele`

Diese Dateien werden in der Standardeinstellung in diesem Ordner gespeichert; sie können jedoch auch an einem anderen Speicherort installiert sein. Die Beispieldokumente sind im TIFF-Format gespeichert und haben folgende Namen:

`Letter BookWise Markplan Plexis`

Die Beispieldokumente bilden einen Querschnitt der Seitentypen, die TextBridge verarbeiten kann:

- ◆ Rundschreiben oder Brief
- ◆ Zeitschriftenseite
- ◆ Beliebige Seite
- ◆ Kalkulationstabelle oder Tabelle

Die Beispieldokumente sind so gestaltet, daß Sie die Funktionen der Anwendung leicht erlernen können. In jeder Übung werden Sie aufgefordert, ein bestimmtes Beispieldokument zu verwenden.

☞ In dieser Übung lernen Sie, wie Sie ein Beispieldokument öffnen. Verwenden Sie für diese Übung `Letter.tif`.

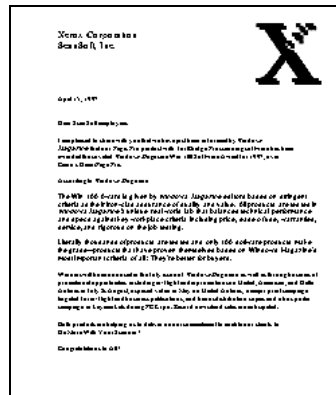


Abb. 3-4. Das Beispieldokument "Letter"

So suchen und öffnen Sie ein Beispieldokument:

1. **Klicken Sie auf die Schaltfläche "Automatisch verarbeiten".**



Das Start-Dialogfeld wird angezeigt.



Abb. 3-5. Im Start-Dialogfeld sind *“Beliebige Seite”* und *“Bilddatei”* markiert

2. Im Start-Dialogfeld:

- Klicken Sie im Bereich *“Seitentyp”* auf *“Beliebige Seite”*.
- Klicken Sie im Bereich *“Seitenquelle”* auf *“Bilddatei”*.
- Klicken Sie auf *“OK”*.

Das Dialogfeld *“Öffnen”* wird angezeigt. Der Standardordner *Beispiele* ist geöffnet. Die TIFF-Beispieldateien werden im Dialogfeld *“Öffnen”* aufgelistet.

Wählen Sie eine
Bilddatei aus

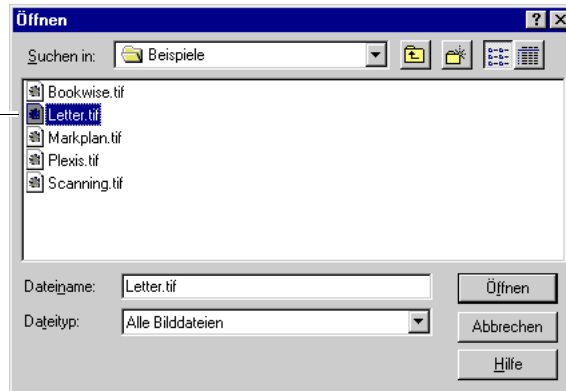


Abb. 3-6. Das Dialogfeld "Öffnen" mit der markierten Datei "Letter.tif"

Wenn der geöffnete Ordner nicht der Ordner Beispiele ist, greifen Sie auf den Ordner mit den Beispieldokumenten über die folgende Adresse im Feld "Suchen in" im Dialogfeld "Öffnen" zu:

C:\Programme\TextBridge Classic 2.0\Bilder\Beispiele

Dies ist das Standardverzeichnis, es sei denn, Sie haben TextBridge in einem anderen Verzeichnis installiert.

- 3. Doppelklicken Sie im Dialogfeld "Öffnen" auf einen Dateinamen, um die Datei zu öffnen. Doppelklicken Sie hier auf Letter.tif.**

TextBridge ruft die Seite wie in der folgenden Abbildung dargestellt auf.

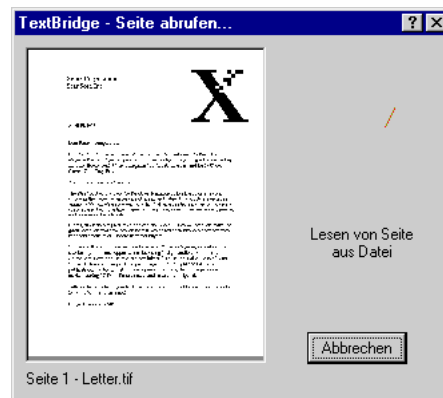


Abb. 3-7. Das Dialogfeld "TextBridge - Seite abrufen"

TextBridge teilt die Seite automatisch in Bereiche auf und erkennt den Text wie im Dialogfeld "TextBridge – Bereichsaufteilung" dargestellt.



Abb. 3-8. Das Dialogfeld "TextBridge - Bereichsaufteilung"

TextBridge erkennt die Zeichen automatisch, wie im Dialogfeld "TextBridge – Erkennen" dargestellt.

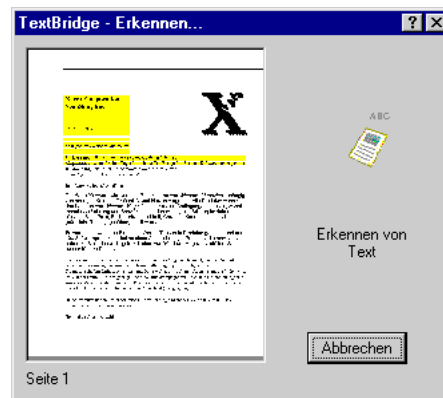


Abb. 3-9. Das Dialogfeld "TextBridge - Erkennen"

Gehen Sie zum Anfang dieser Übung zurück, ohne das Dokument zu speichern.

4. Klicken Sie im Dialogfeld "Speichern unter" auf "Abbrechen".

Die aktuelle Seite wird nicht gespeichert, und Sie kehren zur ursprünglichen TextBridge-Anzeige zurück.

Sie wissen jetzt, wie Sie ein Beispieldokument als .tif-Datei suchen und öffnen können.

Fahren Sie mit den Übungen für das Arbeiten mit TextBridge fort, und machen Sie sich mit den Funktionen von TextBridge vertraut.

UBUNG 1: VERARBEITEN EINES EINFACHEN DOKUMENTS MIT HILFE DER AUTOMATISCHEN VERARBEITUNG



TextBridge enthält zahlreiche Funktionen. Die Anwendung von TextBridge ist dennoch problemlos. Bei den meisten Dokumenten können Sie Standardeinstellungen verwenden und sie automatisch verarbeiten.

☞ In dieser Übung verwenden Sie das Beispieldokument mit der Bezeichnung *Letter*. Dieses Dokument ist einspaltig und enthält ein Logo.

In dieser Übung lernen Sie folgendes:

- ◆ Verwenden von “Automatisch verarbeiten”
- ◆ Verwenden des Start-Dialogfelds
- ◆ Auswählen des Seitentyps “Rundschreiben oder Brief”
- ◆ Öffnen einer Bilddatei
- ◆ Speichern eines Dokuments nach der Erkennung

Wenn Sie als Seitentyp “Rundschreiben oder Brief” auswählen, werden automatisch die folgenden Einstellungen festgelegt:

- ◆ Einspaltiges Seitenlayout
- ◆ Drucktyp “Gut”
- ◆ Größe “A4”

TextBridge verwendet außerdem die folgenden Standardeinstellungen:

- ◆ Scannerauflösung von 300 dpi
- ◆ Normale Scannerhelligkeit

- ◆ Standardsprache
- ◆ Hochformat
- ◆ Speichern im Ordner "Textdokumente" des Ordners "TextBridge"
- ◆ Speichern im Standardformat, also als .rtf

☞ Wenn Sie einen TWAIN-Treiber verwenden, sollten Sie sicherstellen, daß die Auflösung "300 dpi" und die Helligkeit "Normal" ist.

Weitere Informationen zu diesen Einstellungen finden Sie im Kapitel 2 und in der Hilfe.

Um ein einfaches Dokument zu verarbeiten, verwenden Sie das folgende Verfahren:

1. Starten Sie TextBridge.

TextBridge wird angezeigt.

2. Klicken Sie auf der Verarbeiten-Toolleiste auf die Schaltfläche "Automatisch verarbeiten".



Das Start-Dialogfeld wird angezeigt.

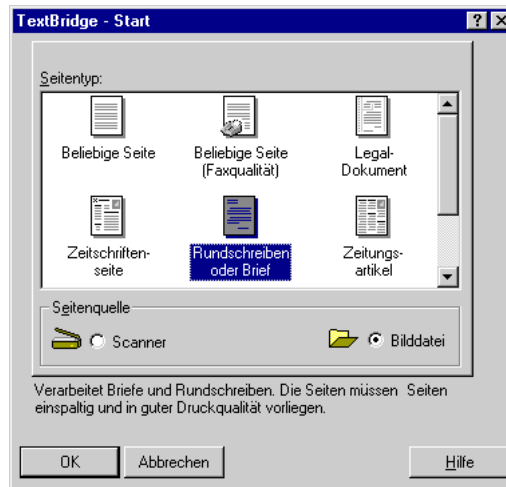


Abb. 3-10. Im Start-Dialogfeld sind "Rundschreiben oder Brief" und "Bilddatei" markiert.

3. Im Start-Dialogfeld:

- Klicken Sie im Bereich "Seitentyp" auf "Rundschreiben oder Brief".
- Wählen Sie im Bereich "Seitenquelle" die Option "Bilddatei" aus.
- Klicken Sie auf "OK".

Das Dialogfeld "Öffnen" wird angezeigt.

Wählen Sie eine
Bilddatei aus

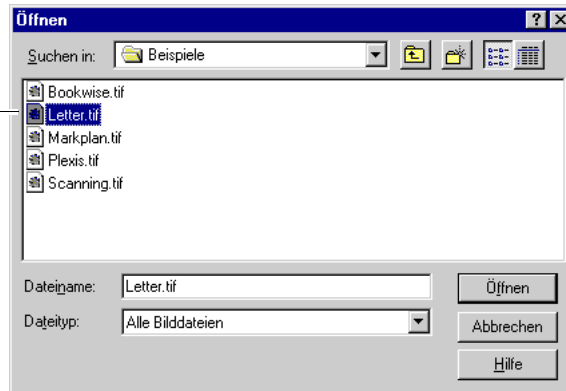


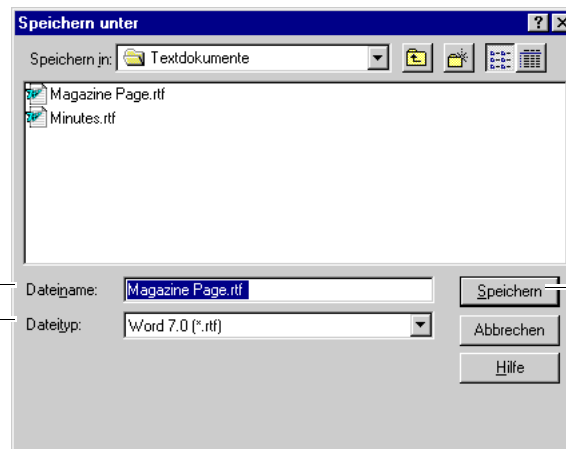
Abb. 3-11. Dialogfeld "Öffnen" mit der markierten Datei "Letter.tif"

4. Doppelklicken Sie im Dialogfeld "Öffnen" auf das Beispieldokument Letter.tif.

TextBridge liest die Bilddatei und führt automatisch die OCR aus, wie auf der Feedback-Anzeige im Ansichtsbereich des Hauptfensters angezeigt wird. Speichern Sie anschließend das Dokument.

Akzeptieren Sie den
Standardnamen, oder
geben Sie einen neuen
Namen ein

Wählen Sie das
Ausgabeformat aus



Klicken Sie auf
"Speichern"

Abb. 3-12. Das Dialogfeld "Speichern unter"

5. Im Dialogfeld “Speichern unter” führen Sie folgende Schritte aus:

- Im Listefeld “Speichern in” wählen Sie den Ordner aus, in dem die Textdatei gespeichert werden soll.
- Geben Sie im Feld “Dateiname” einen Dateinamen ein.
- Wählen Sie im Listefeld “Dateityp” das Ausgabeformat für Ihre Textverarbeitung oder andere Textverarbeitungen aus.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche “Speichern”.

TextBridge speichert das Dokument.

Auf der Statuszeile unten im Bildschirm wird bestätigt, daß Sie das Dokument gespeichert haben. Das Hauptfenster bleibt geöffnet. Sie können mit der Verarbeitung eines weiteren Dokuments beginnen, indem Sie auf die Schaltflächen “Automatisch verarbeiten” oder “Seite abrufen” klicken.

- ☞ Merken Sie sich, wo das Dokument gespeichert ist, so daß Sie es problemlos finden können. Der Speicherort wurde ursprünglich in der Standardeinstellung auf “Textdokumente” im Ordner “TextBridge Classic” unter “Programme” festgelegt. Sie können die Standardeinstellung auf der Registerkarte “Textdokument” im Dialogfeld “Einstellungen” überprüfen oder ändern.

7. Öffnen Sie die Datei in Ihrer Textverarbeitung oder in anderen Textverarbeitungen.

Falls Sie es nicht anders festgelegt haben, öffnen Sie die Datei unter **Programme/Textdokumente/TextBridge Classic**. Sie können die Verknüpfung für diese Adresse verwenden.

- ☞ Das Dokument wird mit der Erweiterung “.rtf” gespeichert, wenn Sie MS Word verwenden. Überprüfen Sie im Dialogfeld “Öffnen” in der Textverarbeitung, ob dieser Dateityp angezeigt wird.

Vergleichen Sie das erkannte Dokument in der Textverarbeitung mit dem Bild des Beispieldokuments `Letter.tif`.

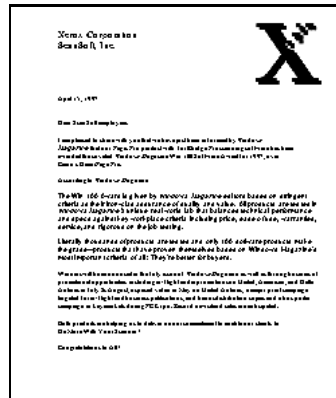
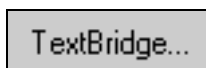


Abb. 3-13. Beispieldokument “Letter”

Sie haben nun formatierten Text, den Sie bearbeiten können, so wenn Sie ihn selbst eingegeben hätten. An dieser Stelle können Sie im Dokument eine Rechtschreibprüfung und weitere Änderungen vornehmen.

☞ Das große X erscheint nicht im endgültigen Dokument, da TextBridge es als Bild interpretiert und Bilder in TextBridge Classic nicht beibehalten werden.

ÜBUNG 2: VERWENDEN DER INSTANT ACCESS OCR



Sie können die **Instant Access OCR** von TextBridge verwenden, um TextBridge innerhalb anderer Anwendungen, z.B. Textverarbeitungen, auszuführen. Um Instant Access zu verwenden, starten Sie TextBridge einfach innerhalb einer Anwendung wie Word oder WordPerfect. Während der Ausführung von Instant Access OCR verarbeitet TextBridge ein Dokument und fügt es in das geöffnete Dokument der Textverarbeitung ein.

☞ Verwenden Sie für diese Übung das Beispieldokument mit der Bezeichnung `Markplan`. In diesem Dokument werden einspaltiger Text, ein Titel, Überschriften und Aufzählungen verwendet. Das Verfahren ähnelt dem Verarbeiten eines einfachen Dokuments.

In dieser Übung lernen Sie folgendes:

- ◆ Verwenden von TextBridge Instant Access in einer Textverarbeitung
- ◆ Auswählen des Seitentyps “Beliebige Seite”

Wenn Sie als Seitentyp “Beliebige Seite” auswählen, werden automatisch folgende Einstellungen festgelegt:

- ◆ Beliebiges Seitenlayout
- ◆ Beliebiger Drucktyp
- ◆ Größe “A4”

TextBridge verwendet außerdem die folgenden Standardeinstellungen:

- ◆ Scannerauflösung von 300 dpi
- ◆ Normale Scannerhelligkeit
- ◆ Standardsprache
- ◆ Hochformat
- ◆ Alle Seiten automatisch verarbeiten
- ◆ Eine Datei für alle Seiten

Weitere Informationen zu diesen Einstellungen finden Sie in Kapitel 2 und in der Hilfe.

- ☞ Wenn Sie einen TWAIN-Treiber verwenden, sollten Sie sicherstellen, daß für die Auflösung “300 dpi” und für die Helligkeit “Normal” eingestellt ist.
- ☞ Wenn TextBridge aufgrund der letzten Übung noch ausgeführt wird, beenden Sie TextBridge. Sie können TextBridge jetzt über die Textverarbeitung ausführen. TextBridge kann nicht mehrmals zur gleichen Zeit ausgeführt werden.

Bevor Sie TextBridge über Instant Access ausführen, müssen Sie eventuell die Instant Access-Steuerung verwenden, um die Anwendungen für Instant Access auf TextBridge auszuwählen. TextBridge stellt Instant Access automatisch für die in der Steuerung aufgeführten Anwendungen bereit, was durch ein Häkchen angezeigt wird.

Wenn Sie den Status von Instant Access überprüfen möchten, klicken Sie auf der Task-Leiste von Windows auf “Start”, “Programme”, “TextBridge Classic” und dann “Instant Access-Steuerung”. Sie können auf die Instant Access-Steuerung auch über die TextBridge-Anwendung im Menü “Datei” zugreifen, indem Sie auf “Instant Access-Steuerung” klicken. Weitere Informationen über Instant Access finden Sie in der Hilfe.

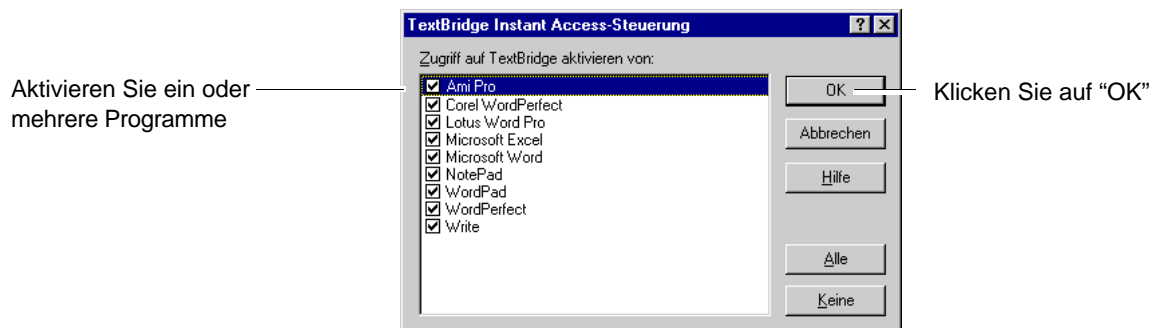


Abb. 3-14. Instant Access-Steuerung von TextBridge

In der Liste "Zugriff auf TextBridge aktivieren von:" werden die Textverarbeitungen angezeigt, über die TextBridge aufgerufen werden kann. Die Liste enthält Anwendungen, die häufig mit TextBridge verwendet werden, und Anwendungen, die gerade ausgeführt werden. Wenn Ihre Anwendung nicht in dieser Liste aufgeführt ist, schließen Sie die TextBridge Instant Access-Steuerung, starten Ihre Anwendung und öffnen die TextBridge Instant Access-Steuerung erneut. Ihre Anwendung sollte jetzt in der Liste aufgeführt sein.

Klicken Sie auf die Anwendungen in der Liste, um sie zu aktivieren bzw. deaktivieren. Klicken Sie auf "Alle", um alle Elemente in der Liste zu aktivieren. Klicken Sie auf "Keine", um alle Elemente der Liste zu deaktivieren. Instant Access ist für TextBridge nun in allen aktivierten Anwendungen verfügbar.

Klicken Sie auf "OK", um die Instant Access-Steuerung zu schließen und die entsprechenden Änderungen zu speichern.

Um Instant Access OCR von der Textverarbeitung zu starten, verwenden Sie das folgende Verfahren:

- 1. Starten Sie die Textverarbeitung, und öffnen Sie ein neues Dokument.**
- 2. Klicken Sie im Menü “Datei” auf den Befehl “TextBridge...”.**

Starten Sie TextBridge
Instant Access

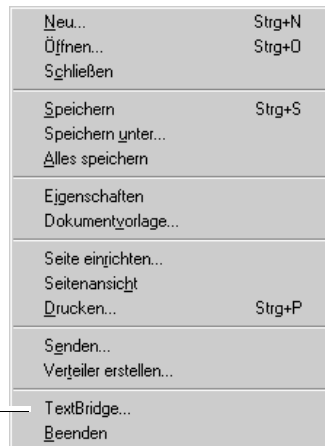


Abb. 3-15. Befehl “TextBridge...” im Menü “Datei”

Das Start-Dialogfeld wird angezeigt. Beachten Sie, daß das Start-Dialogfeld sich von dem Start-Dialogfeld in der eigenständigen Version von TextBridge unterscheidet. Der Bereich “Verarbeitung” wurde hinzugefügt.

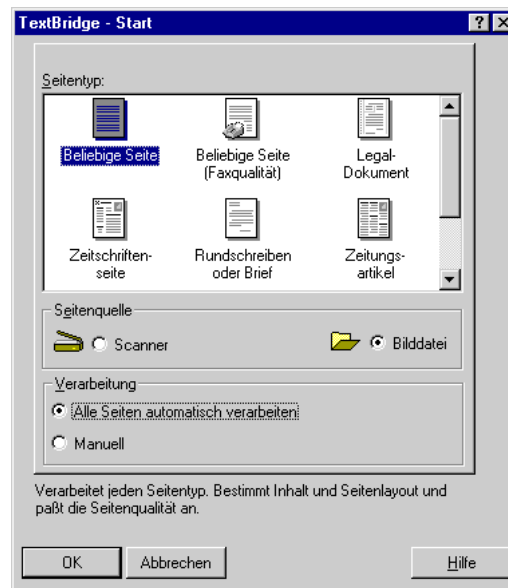


Abb. 3-16. Start-Dialogfeld für Instant Access

3. Im Start-Dialogfeld:

- Klicken Sie im Bereich “Seitentyp” auf “Beliebige Seite”.
- Wählen Sie im Bereich “Seitenquelle” die Option “Bilddatei” aus.
- Wählen Sie im Bereich “Verarbeitung” die Option “Alle Seiten automatisch verarbeiten” aus.
- Klicken Sie auf “OK”.

Das Dialogfeld “Öffnen” wird angezeigt.

Wählen Sie eine Bilddatei aus

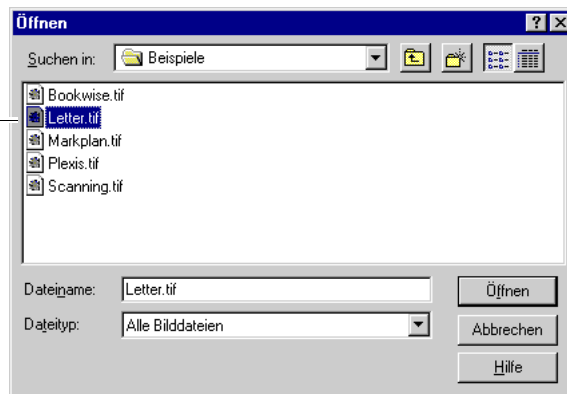


Abb. 3-17. Das Dialogfeld “Öffnen” mit der markierten Datei “Markplan.tif”

4. Doppelklicken Sie im Dialogfeld “Öffnen” auf das Beispieldokument Markplan.

TextBridge liest die Bilddatei und führt die OCR automatisch aus, wie auf der Feedback-Anzeige im Ansichtsbereich des Hauptfensters angezeigt wird. Nachdem die Seite eingelesen und erkannt wurde, fügt TextBridge das Dokument in das geöffnete Dokument der Textverarbeitung ein.

Wenn TextBridge diesen Vorgang nicht ausführen kann, erhalten Sie folgende Meldung: TextBridge kann Text nicht automatisch einfügen. Wählen Sie im Menü “Bearbeiten” den Befehl “Einfügen” aus, um den erkannten Text manuell aus der Zwischenablage einzufügen. Sie müssen eventuell ein neues Dokument öffnen, bevor Sie den Befehl “Einfügen” verwenden können. Nachdem Sie diese Anweisungen ausgeführt haben, wird das verarbeitete Dokument in das geöffnete Dokument der Textverarbeitung eingefügt.

Vergleichen Sie das erkannte Dokument in der Textverarbeitung mit der Reproduktion des Beispieldokuments Markplan.tif.

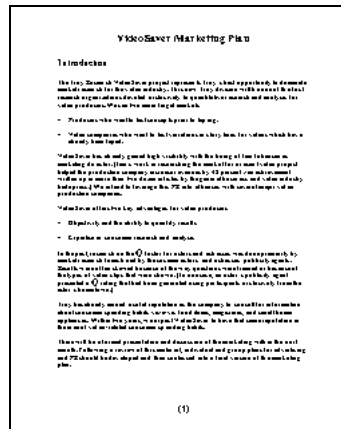


Abb. 3-18. Beispieldokument "Markplan"

☞ Wenn dieses Dokument auf einer zweiten Seite fortgeführt wird, löschen Sie die zusätzlichen Abstände, die in das Dokument eingefügt wurden.

Sie können das Dokument speichern oder beliebige Änderungen vornehmen, so als ob Sie den Text selbst eingegeben hätten. Sie können zum Beispiel eine Rechtschreibprüfung vornehmen und das Dokument mit den entsprechenden Änderungen speichern.

ÜBUNG 3: VERARBEITEN EINES UMFANGREICHEN DOKUMENTS MIT HILFE DER MANUELLEN VERARBEITUNG



Bei umfangreichen Dokumenten wie Zeitschriftenartikeln können Sie TextBridge oft im automatischen Modus verwenden. Wenn Sie jedoch zusätzlich einige Schritte im manuellen Modus ausführen, erzielen Sie manchmal ein genaueres Ergebnis in kürzerer Zeit.

☞ Für diese Übung verwenden Sie das Beispieldokument mit der Bezeichnung `BookWise`. Dieses Dokument enthält mehrere Spalten, eine Initiale, Überschriften, Absätze, Aufzählungen und Negativschrift.

In dieser Übung lernen Sie folgendes:

- ◆ Verwenden der manuellen Verarbeitung mit Hilfe der Schaltfläche “Seite abrufen”
- ◆ Auswählen des Seitentyps “Zeitschriftenseite”
- ◆ Aufteilen einer Seite in Bereiche
- ◆ Verwenden der Schaltfläche zum Verkleinern bzw. Vergrößern
- ◆ Speichern einer Seite
- ◆ Bearbeiten des Dokuments in der Textverarbeitung

Weitere Informationen über die Bereichsaufteilung finden Sie in Kapitel 2 und in der Hilfe.

Wenn Sie als Seitentyp “Zeitschriftenseite” auswählen, werden automatisch die folgenden Einstellungen festgelegt:

- ◆ Mehrspaltiges Seitenlayout
- ◆ Drucktyp “Gut”
- ◆ Größe “A4”

TextBridge verwendet außerdem die folgenden Standardeinstellungen:

- ◆ Scannerauflösung von 300 dpi
- ◆ Normale Scannerhelligkeit
- ◆ Standardsprache

- ◆ Hochformat
- ◆ Speichern als Standardformat
- ◆ Speichern im Ordner "Textdokumente" des Ordners "TextBridge"

☞ Wenn Sie einen TWAIN-Treiber verwenden, sollten Sie sicherstellen, daß für die Auflösung "300 dpi" und für die Helligkeit "Normal" eingestellt ist.

Führen Sie für diese Übung die eigenständige Version von TextBridge über die Schaltfläche "Start" aus.

- 1. Starten Sie die eigenständige TextBridge-Version.**
- 2. Klicken Sie auf die Schaltfläche "Seite abrufen".**



Das Start-Dialogfeld wird angezeigt.



Abb. 3-19. Im Start-Dialogfeld sind "Zeitschriftenseite" und "Bilddatei" markiert.

3. Im Start-Dialogfeld:

- Klicken Sie im Bereich "Seitentyp" auf die Option "Zeitschriftenseite".

Die Einstellungen werden automatisch auf mehrspaltiges Seitenlayout, guten Drucktyp und A4-Größe festgelegt.

- **Klicken Sie unter "Seitenquelle" auf "Bilddatei".**

Die Anwendung sucht nach der Quelle der Seite.

- **Klicken Sie auf "OK".**

Das Dialogfeld "Öffnen" wird angezeigt.

4. Doppelklicken Sie auf BookWise.tif.

TextBridge ruft die Seite ab, zeigt sie an und blendet die Vorschau-Toolleiste ein, so daß Sie die Seite voranzeigen können.

Die angezeigte Seite sollte ein zweiseitiger Zeitschriftenartikel sein, der mit einer Initialie beginnt.



Wenn dies nicht die richtige Seite ist, klicken Sie im Menü "Datei" auf "Neu". Klicken Sie auf "OK", um das aktuelle Dokument zu schließen. Sie können von vorn beginnen, indem Sie "Seite abrufen" auswählen.

5. Teilen Sie die Seite manuell in Bereiche auf.

Erstellen Sie sechs Textbereiche in der folgenden Reihenfolge. Die Zahlen in den Textbereichen zeigen die Reihenfolge an, in der die Bereiche im endgültigen Dokument angezeigt werden.

- Markieren Sie den Titel als Bereich Nummer Eins.
- Markieren Sie die linke Textspalte als Bereich Nummer Zwei.
- Markieren Sie die rechte Textspalte als Bereich Nummer Drei.
- Markieren Sie "Weitere Informationen" bis "Erw. 1" als Bereich Nummer Vier.

- Markieren Sie den mit Kontrastfarbe unterlegten Text “Xerox Adaptive Products” als Bereich Nummer Fünf.
- Markieren Sie den restlichen Text als Bereich Nummer Sechs.

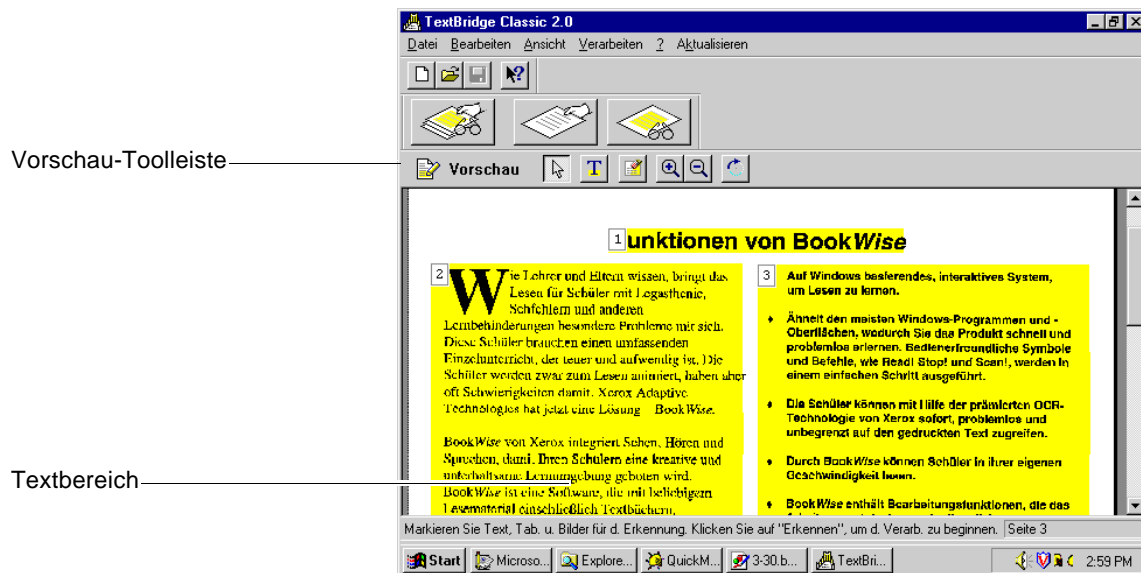


Abb. 3-20. In Bereiche aufgeteilte Zeitschriftenseite

- Klicken Sie auf die Schaltflächen “Vergrößern” und “Verkleinern”, um die Seite zur Überprüfung der Bereiche ggf. zu vergrößern und zu verkleinern.

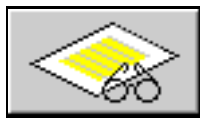


TextBridge vergrößert die Seite.

- ☞ Die Negativschrift muß in einem separaten Textbereich enthalten sein, in dem kein regulärer Text vorhanden ist. Die Funktionen zum Vergrößern/Verkleinern eignen sich auch, um zu bestimmen, ob der Text mit den richtigen Scannereinstellungen gescannt wurde. Wenn das Ergebnis zu hell oder zu dunkel ist, können Sie die Scannereinstellungen entsprechend verändern und das Dokument erneut scannen.

Wenn die Bereiche richtig sind, fahren Sie mit dem nächsten Schritt, der Seitenerkennung, fort.

6. Klicken Sie auf die Schaltfläche “Seite erkennen”.



TextBridge führt die OCR aus und erkennt die Seite.

Das Dialogfeld “Speichern unter” wird angezeigt.

7. Speichern Sie die Seite unter Zeitschriftenseite.rtf.

TextBridge schlägt einen Dateinamen vor und verwendet den Dateityp, den Sie zuletzt ausgewählt haben. Wenn Sie einen anderen Namen festlegen möchten, geben Sie den neuen Namen im Feld “Dateiname” ein. Nehmen Sie weitere Änderungen vor, und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche “Speichern”. TextBridge formatiert das Dokument und speichert die Datei.

[illegible]

Abb. 3-21. Beispieldokument “BookWise”

Die Seite enthält den Text der ursprünglichen Seite, jedoch nicht das ursprüngliche Layout. Das Dokument kann als Version von BookWise in der Textverarbeitung bearbeitet werden.

Bearbeiten Sie das Dokument in der Textverarbeitung.

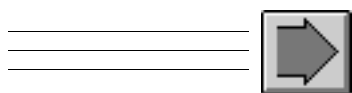
Sie können in der Textverarbeitung den Text und das Layout ändern und eine Rechtschreibprüfung der Seite vornehmen.

WAS NUN?



Durch die Übungen in diesem Kapitel haben Sie eine solide Grundlage für das Arbeiten mit TextBridge für Ihre eigenen Dokumente erhalten.

Vollständige Informationen über TextBridge finden Sie in der in die Anwendung integrierten Online-Hilfe.



STICHWORTVERZEICHNIS

- A**
 - Anforderungen, 1–7
 - Anmerkungen, viii, 1–13
 - Anwenden der Hilfe, 3–4
 - Ausführen von mehreren Kopien von TextBridge, 3–20
 - Ausführen von TextBridge, 2–5
 - Ausgabe-Textdateiformate, 1–4
 - Auswählen des Seitentyps und der Seitenquelle, 2–12, 3–14
 - Automatischer Modus, 2–8
 - Automatische Verarbeitung, 2–8
 - Automatisch verarbeiten (Schaltfläche), 3–8
 - Automatisch verarbeiten, 3–13

- B**
 - Beispieldokumente, 3–7
 - Öffnen, 3–8
 - Ordner, 3–10
 - Beliebige Seite (Seitentypeinstellungen), 3–19
 - Benutzerdefinierte Installation, 1–8
 - Bereichsaufteilung (Dialogfeld), 3–11
 - Bereichsaufteilung, 3–25
 - Automatisch, 1–3, 3–11
 - Manuell, 1–4
 - Text, 3–11
 - Bereichsaufteilung der Seite, 2–16

Bilddateien, 2–2
 Öffnen, 3–8
Bilddokumente, 2–2
Bilder
 Auflösung, 1–11
 Farbe, 1–11
 Graustufen, 1–11
 Schwarzweiß, 1–11
Bildverarbeitung, 1–4

D Deinstallieren von TextBridge, 1–10
 Dialogfelder
 Bereichsaufteilung, 3–11
 Öffnen, 3–9, 3–24
 Start, 3–28
Direkthilfe, 1–3
DocuRT™, 1–2
Dokumentation, Weiterführende, viii

E Eigenständige Anwendung, 2–5
 Einstellungen für die Verarbeitung, 2–25
 Erkennung, 2–1

F Farbbilder, 1–11
 Fax-Seitenbilder, 1–5
 Faxdokumente, 1–5
 Fragen vor Beginn der OCR, 2–7
 Fremdsprachliche Erkennung, 1–6
 Funktionen von TextBridge, 2–6

- G** Graustufenbilder, 1–11

- H** Hilfesystem, viii
HTML-Ausgabe, 1–4

- I** Instant Access-Steuerung (Dialogfeld), 1–9
Instant Access, 2–5
 Einrichten, 1–9
Instant Access-Steuerung, 2–6, 3–20
Internet-Adressen, x
ISIS-Treiber, 1–8

- K** Kundendienst, ix

- L** Leistungsmerkmale, 1–2
Lernprogramm, 3–1
 Beispieldokumente, 3–7

- M** Manuelle Bereichsaufteilung, 1–4
Manueller Modus, 2–11
Manuelle Verarbeitung, 2–11, 3–25
Microsoft Word (RTF)
 Weitere Anwendungen, 1–13
MMX-Unterstützung, 1–3
Monitore, 1–7

- N** Negativschrift, 3–31
 Neubeginn ohne Speicherung, 3–12
 Neuer Auftrag, 3–12
 Normale Installation, 1–8

- O** Öffnen (Dialogfeld), 3–9, 3–24
 Online-Anmerkungen, viii
 Online-Hilfesystem, viii
 Optische Zeichenerkennung (OCR), 1–1, 2–1

- P** Prozessoren für TextBridge Pro, 1–7

- Q** QuickInfo, 1–3

- R** RTF
 Importieren von Dateien, 1–13
 Rundschreiben oder Brief (Seitentypeinstellungen), 3–13

- S** Scanner (Registerkarte), 2–24
 Scannerdokumentation, ix
 Scannereinstellungen, 2–23
 Scannertreiber, 1–8
 Schließen des aktuellen Dokuments, 3–29
 Schreibregeln, vii
 Schritte für die automatische Verarbeitung, 2–8
 Schritte für die manuelle Verarbeitung, 2–11

Schwarzweißbilder, 1–11
Seite erkennen (Schaltfläche), 3–31
Seiten-Toolleiste, 2–13
Seitenbilddaten, 2–2
Seitenbilder, 3–7
Seitenbildverarbeitung, 1–4
Seitenerkennung, 2–1, 2–20
Seitenquellen, 2–12, 2–4
Seitentyp (Registerkarte), 2–21
Seitentypen, 1–3, 2–2, 2–12
Seitentypeinstellungen, 2–20
Seitentypschablonen, 1–3
Seitenvorschau, 2–14
Software-Versionsnummer, ix
Speicherbedarf, 1–7
Speichern des Dokuments, 2–19, 3–17
Sprachpakete, Entfernen, 1–8
Sprachpakete, Größe, 1–7
Sprachpakete, Installieren, 1–8
Start-Dialogfeld, 3–14, 3–28
Start-Dialogfeld für Instant Access, 3–22
Starten von TextBridge, 3–2
Systemanforderungen, 1–7

T Technische Unterstützung, ix
TextBridge
 Anmerkungen, viii, 1–13
 Automatische Verarbeitung, 3–13
 Beispieldokumente, 3–7
 Deinstallation, 1–10
 DocuRT™, 1–2

TextBridge

- Dokumente, für die OCR durchgeführt werden kann, 1–5
- Erkennung von Fremdsprachen, 1–6
- Festplattenspeicher, 1–7
- Gliederung des Benutzerhandbuchs, vi
- Größe des Sprachpakets, 1–7
- Hilfesystem, 3–4
- Instant Access OCR, 3–18
- Instant Access, 1–2
- Lernprogramm, 3–1
- Online-Hilfesystem, viii
- Schriftgrad, 1–5
- Starten, 3–2
- Systemanforderungen, 1–7
- Technische Unterstützung, ix
- Textbereich, 2–16
- Textdokumente, 2–2
- TWAIN-Treiber, 1–8
- Über dieses Benutzerhandbuch, v
- Übungen, 3–1
- Unterstützte Prozessoren, 1–7
- Verarbeitung eines einfachen Dokuments, 3–13
- Vorschau-Tools, 1–4
- Weiterführende Dokumentation, viii
- Zweiseitige Dokumente, Verarbeiten, 1–4
- TextBridge deinstallieren, 1–10
- TIFF, 3–7
- Toolleisten, 3–3

- U** Übungen, 3–1
 - Beispieldokumente, 3–7
 - Unterstützte Bilddateiformate, 1–11
 - Unterstützte Seitenbild-Dateiformate, 1–11
 - Unterstützte Textdateiformate, 1–12

- V** Verarbeiten eines komplexen Dokuments, 3–25
 - Verarbeitung (Registerkarte), 2–25
 - Verbessern der Seitenerkennung, 2–20
 - Verfahren zur Erkennung, 2–1
 - Vergleich von Instant Access mit der eigenständigen Anwendung, 2–5
 - Versionsnummer, ix
 - Verwenden von TextBridge für die OCR, 2–7
 - Vor der OCR, 2–7
 - Vorschau-Tools, 1–4

- W** Windows 95-Zertifikat, 1–3

- Z** Zeitschriftenseite (Seitentypeinstellungen), 3–26
 - Zweiseitige Dokumente, 1–4
 - Zweiseitige Dokumentverarbeitung, 1–4